



## Steuern

### Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und die Besteuerung

Ergebnisse 2019  
Körperschaftsteuerstatistik

2018

2019

2020



SACHSEN-ANHALT  
Statistisches Landesamt

#moderndenken

## **Herausgabemonat September 2024**

### **Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat Steuern, Kommunale Finanzzuweisungen, Justiz  
Frau Rittmann/Frau Freitag      Telefon: 0345 2318-204/257

### **Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:**

Frau Richter-Grünwald      Telefon: 0345 2318-702

### **Informations- und Auskunftsdienst:**

Frau Hannemann      Telefon: 0345 2318-777  
Frau Booch      Telefon: 0345 2318-715  
Telefax: 0345 2318-913  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)  
Internet: <https://statistik.sachsen-anhalt.de>  
Twitter: @StatistikLSA

**Vertrieb:**      Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Bibliothek und  
Besucherdienst:**      Merseburger Straße 2  
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Schriftliche  
Bestellungen an:**      Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Herausgabe:**      Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

©      Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2024  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

©      GeoBasis-DE / LVermGeo ST  
dl-de/by-2-0 ([www.govdata.de/dl-de/by-2-0](http://www.govdata.de/dl-de/by-2-0))

**Bezug:**      Preis: 6,00 Euro; Bestell-Nr. 3L404  
kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6L404

**Foto:**      [pixabay.com/blickpixel](https://pixabay.com/blickpixel)



Steuern

Einkommen der  
Körperschaftsteuerpflichtigen  
und die Besteuerung

Ergebnisse 2019  
Körperschaftsteuerstatistik

Land Sachsen-Anhalt

---



## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Zeichenerklärung, Abkürzungen	4
<b>Textteil</b>	
1. Vorbemerkungen	5
1.1 Allgemeine Erläuterungen	5
1.2 Gesetzliche Grundlagen	5
1.3 Methodische Hinweise	5
1.4 Begriffserklärungen	6
<b>Tabellenteil</b>	
1. Gesamtübersichten 2019	10
2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2019 nach Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen	14
3. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Art der Steuerpflicht	20
4. Entwicklung des verbleibenden Verlustvortrags der Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Art der Steuerpflicht (verkürzte Darstellung)	22
5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen	23
6. Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen	33
7. Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen	34
8. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen 2019 gemäß § 27 Abs. 2, § 28 Abs. 1 Satz 3 und § 38 Abs. 1 KStG der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nach Rechtsformen	34
9. Weitere Angaben der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen	35
10. Organgesellschaften (einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaften sind) 2019 nach Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte	36
11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne Organgesellschaften) 2019 in regionaler Gliederung	38

## Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = genau Null oder auf Null geändert
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AO	Abgabenordnung
AStG	Außensteuergesetz
AuslInvG	Gesetz über steuerliche Maßnahmen bei Auslandsinvestitionen der deutschen Wirtschaft
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BStatG	Bundesstatistikgesetz
bzw.	beziehungsweise
EStG	Einkommensteuergesetz
ff.	fortfolgend/e
GbR	Gesellschaft bürgerlichen Rechts
gem.	gemäß
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GewStG	Gewerbsteuergesetz
i. d. F.	in der Fassung
InvStG	Investmentsteuergesetz
i. V. m.	in Verbindung mit
KG	Kommanditgesellschaft
KGaA	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KStG	Körperschaftsteuergesetz
lt.	laut
Mill.	Million/Millionen
Mrd.	Milliarde/Milliarden
Nr./Nrn.	Nummer/n
OHG	Offene Handelsgesellschaft
REITG	Gesetz über deutsche Immobilien-Aktiengesellschaften mit börsennotierten Anteilen
StSenkG	Steuersenkungsgesetz
u. a.	unter anderem
UmwStG	Umwandlungssteuergesetz
v. H.	vom Hundert

## Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## **1. Vorbemerkungen**

### **1.1 Allgemeine Erläuterungen**

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik für das Jahr 2019 des Landes Sachsen-Anhalt. Er gibt einen Überblick über die Höhe, Verteilung und Besteuerung der steuerlich erfassten und veranlagten Einkommen der Körperschaften.

Steuerstatistiken stellen allgemein Strukturdaten über die Grundlagen und die Ergebnisse der Besteuerung bereit und sind somit eine wichtige Informationsquelle für steuer- und wirtschaftspolitische Entscheidungen.

Der Körperschaftsteuer unterliegen das Einkommen und der Ertrag der juristischen Personen des öffentlichen und privaten Rechts (Körperschaften). Die Unterscheidung zur Einkommensteuer der natürlichen Personen orientiert sich an deren Rechtspersönlichkeit. Das Körperschaftsteueraufkommen verteilt sich hälftig auf den Bund und die Länder. Der Anteil des Landes ergibt sich nach der Körperschaftsteuererlegung, die in der Körperschaftsteuerstatistik nicht nachgewiesen wird.

Die in diesem Statistischen Bericht enthaltenen Tabellen geben einen Überblick über die Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen, gegliedert nach positivem und negativem Gesamtbetrag der Einkünfte, aufbereitet nach verschiedenen steuerrechtlichen Tatbeständen. Ferner werden ausgesuchte Angaben zu den Organschaften und beschränkt Steuerpflichtigen angeboten. Regional werden die wichtigsten Ergebnisse bis auf Gemeindeebene ausgewertet.

Die Aufbereitung der Ergebnisse für das Berichtsjahr 2019 erfolgte für die Körperschaftsteuerstatistik nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ2008).

### **1.2 Gesetzliche Grundlagen**

Die Körperschaftsteuerstatistik wurde auf Grund des § 1 Abs. 1 Nr. 3 i. V. m. § 2 Abs. 3 des Gesetzes über Steuerstatistiken vom 11. Oktober 1995 (BGBl. I S. 1250, 1409) zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 14 des Gesetzes vom 8. Mai 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 152) geändert worden ist, durchgeführt.

Maßgebend für die erhobenen steuerrechtlichen Tatbestände waren insbesondere nachfolgend genannte gesetzliche Grundlagen in ihrer jeweils gültigen Fassung:

- Körperschaftsteuergesetz (KStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4144)
- Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung 1994 (KStDV 1994) i. d. F. der Bekanntmachung vom 22. Februar 1996 (BGBl. I S. 365)
- Abgabenordnung (AO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3866; 2003 I S. 61)
- Einkommensteuergesetz (EStG), neu gefasst durch die Bekanntmachung vom 8. Oktober 2009 (BGBl. I S. 3366, 3862)

### **1.3 Methodische Hinweise**

Die Körperschaftsteuerstatistik ist, wie alle Steuerstatistiken, eine Sekundärstatistik. Das bedeutet, dass die statistisch aufzubereitenden Angaben nicht unmittelbar bei den einzelnen steuerpflichti-

gen Personen erhoben, sondern aus dem maschinellen Veranlagungsverfahren der Finanzverwaltung gewonnen werden. Art und Umfang der ermittelten statistischen Daten sind folglich von den steuerrechtlich relevanten Tatbeständen und den Begriffsabgrenzungen im Steuerrecht bestimmt.

In der Körperschaftsteuerstatistik werden sämtliche maschinelle und manuelle Veranlagungen zur Körperschaftsteuer eines Veranlagungszeitraums abgebildet. Für die steuerpflichtigen Körperschaften werden alle auf den Vordrucken zur Körperschaftsteuererklärung enthaltenen Angaben erhoben und ausgewertet. Des Weiteren werden der Sitz (Gemeinde), die Rechtsform, das Organschaftsverhältnis, der Wirtschaftszweig, die Art der Steuerpflicht sowie die Veranlagungsart einbezogen.

Die regionalen Zuordnungen basieren auf dem Gebietsstand 31. Dezember 2022.

## 1.4 Begriffserklärungen

Nachfolgend wird in Anlehnung an die Begriffsbestimmungen in den jeweiligen Rechtsgrundlagen eine Auswahl der wichtigsten körperschaftsteuerlichen Begriffe erläutert.

### Einkommen, zu versteuerndes Einkommen

Die Körperschaftsteuer bemisst sich gem. § 7 Abs. 1 KStG nach dem zu versteuernden Einkommen, welches die steuerpflichtige Körperschaft innerhalb eines Kalenderjahres bezogen hat. Gemäß § 7 Abs. 2 KStG ist das zu versteuernde Einkommen das Einkommen im Sinne des § 8 Abs. 1 KStG, vermindert um die Freibeträge der §§ 24 und 25 KStG. Bei Steuerpflichtigen, die Bücher nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches zu führen verpflichtet sind, ist der Gewinn nach dem Wirtschaftsjahr, für das sie regelmäßig Abschlüsse machen, zu ermitteln. Weicht bei diesen steuerpflichtigen Körperschaften das Wirtschaftsjahr, für das sie regelmäßig abschließen, vom Kalenderjahr ab, so gilt der Gewinn aus Gewerbebetrieb als in dem Kalenderjahr bezogen, in dem das Wirtschaftsjahr endet (§ 7 Abs. 4 KStG). Was als Einkommen gilt und wie das Einkommen zu ermitteln ist, bestimmt sich nach den Vorschriften des EStG und nach den §§ 8 bis 22 KStG.

Das Berechnungsschema für die Ermittlung des zu versteuernden Einkommens bei Körperschaften, die nur gewerbliche Einkünfte haben können, ist in R 7.1 der Körperschaftsteuer-Richtlinien wie folgt dargestellt:

Jahresüberschuss/-fehlbetrag lt. Steuerbilanz bzw. nach § 60 Abs. 2 EStDV korrigierter Jahresüberschuss/-fehlbetrag lt. Handelsbilanz

- /+ Im Jahresüberschuss/-fehlbetrag enthaltener Gewinn/Verlust aus der Beteiligung an Personengesellschaften
- +/- Steuerpflichtige Einkünfte aus Personengesellschaften nach Berücksichtigung aller außerbilanzieller Korrekturen und Verlustverrechnungsvorschriften (inkl. § 15a EStG)
- /+ Im Jahresüberschuss enthaltener Gewinn/Verlust aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr für die der Gewinn nach § 5a EStG zu ermitteln ist
- +/- Pauschaler Gewinn/Verlust aus dem Betrieb von Handelsschiffen nach § 5a EStG
- +/- Hinzurechnung und Kürzung nach § 4e Abs. 3, § 4f, § 4j Abs. 3 und § 4 k EStG
- + Hinzurechnung nicht ausgleichsfähiger Verluste u. a. nach § 15b Abs. 1 Satz 1 EStG, § 15 Abs. 4 Satz 1, 3 und 6, § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 4 Satz 1 und Abs. 5 Satz 1, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG
- Kürzungen nach § 15b Abs. 1 Satz 2 EStG, § 15 Abs. 4 Satz 2, 3 und 7, § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG



- +/- Bildung und Auflösung von Investitionsabzugsbeträgen i. S. d. § 7g EStG
  - + Hinzurechnung von verdeckten Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG) und Ausschüttungen auf Genussrechte i. S. d. § 8 Abs. 3 Satz 2 KStG
  - Abzug von Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit bereits in vorangegangenen VZ versteuerten verdeckten Gewinnausschüttungen
  - + Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG
  - verdeckte Einlagen (§ 8 Abs. 3 Satz 3 bis 6 KStG), Einlagen (§ 4 Abs. 1 Satz 8 EStG)
  - + nichtabziehbare Aufwendungen (z. B. § 10 KStG, § 4 Abs. 5 bis 8 EStG, § 160 AO)
  - + Gesamtbetrag der Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG
  - sonstige inländische steuerfreie Einnahmen und Erträge (ggf. gekürzt um im Zusammenhang stehende Betriebsausgaben nach § 3c Abs. 1 EStG)
  - +/- Hinzurechnungen und Kürzungen bei Umwandlung u. a.
    - nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender Übernahmeverlust oder -gewinn,
    - Einbringungsgewinn I nach § 22 Abs. 1 UmwStG
  - +/- Hinzurechnungen und Kürzungen bei ausländischen Einkünften u. a.
    - Korrektur um nach DBA steuerfreie Einkünfte unter Berücksichtigung des § 3c Abs. 1 EStG,
    - Abzug ausländischer Steuern nach § 26 KStG
    - Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG
  - +/- Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG
  - +/- Kürzungen/Hinzurechnungen nach § 8b KStG und InvStG
  - +/- Korrekturen bei Organschaft i. S. d. §§ 14 und 17 KStG (z. B. gebuchte Gewinnabführung, Verlustübernahme, Ausgleichszahlungen i. S. d. § 16 KStG)
  - +/- Hinzurechnung der nicht abziehbaren Zinsen und Kürzung um den abziehbaren Zinsvortrag nach § 4h EStG i. V. m. § 8a KStG
  - Verrechnung mit verrechenbaren Verlusten nach § 15a EStG, die aufgrund einer Anwachsung bei der Körperschaft zu berücksichtigen sind
  - Abzug ausländischer Steuern nach § 26 KStG
  - + Nicht abziehbare negative Einkünfte nach § 2a EStG
  - Verrechnung positiver Einkünfte mit verbleibenden negativen Einkünften nach § 2a EStG
  - Abzuziehende Kapitalertragsteuer nach § 36a Abs. 1 Satz 3 EStG
  - Steuerfreier Sanierungsertrag nach § 3a Abs. 2 EStG
  - +/- Nicht abziehbare Aufwendungen, die in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang zum Sanierungsertrag stehen (§ 3c Abs. 4 EStG)
  - +/- sonstige Hinzurechnungen und Kürzungen
- 
- = steuerlicher Gewinn (Summe der Einkünfte in den Fällen der R 7.1 Abs. 2 Satz 1 KStR)
  - Zuwendungen und Zuwendungsvortrag, soweit nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG abziehbar
  - + Sonstige Hinzurechnungen bei ausländischen Einkünften
    - Hinzurechnung nach § 52 Abs. 2 EStG i. V. m. § 2a Abs. 3 und 4 EStG 1997,
    - Hinzurechnung nach § 8 Abs. 5 Satz 2 AuslInvG
  - + nicht zu berücksichtigender / wegfallender Verlust des laufenden VZ, soweit Hinzurechnungen nach § 8c KStG ggf. i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG oder im Falle einer Abspaltung nach § 15 Abs. 3, § 16 UmwStG vor den Korrekturen nach Nr. 25 oder 26 vorzunehmen sind
  - +/- bei Organträgern:

- Zurechnung des Einkommens von Organgesellschaften (§§ 14 und 17 KStG),
- Kürzungen / Hinzurechnungen bezogen auf das dem Organträger zugerechnete Einkommen von Organgesellschaften (§ 15 KStG),
- Abzug des der Organgesellschaft nach § 16 Satz 2 KStG zuzurechnenden Einkommens des Organträgers

+/- bei Organgesellschaften:

- Zurechnung von Einkommen des Organträgers nach § 16 Satz 2 KStG,
  - Abzug des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens (§§ 14 und 17 KStG)
- + nicht zu berücksichtigender/wegfallender Verlust des laufenden VZ, soweit Hinzurechnungen nach § 8c KStG ggf. i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG oder im Falle einer Abspaltung nach § 15 Abs. 3, § 16 UmwStG nicht bereits nach Nr. 24 vorzunehmen sind
- + Hinzurechnung der nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähigen Verluste des laufenden VZ des übernehmenden Rechtsträgers
- + Nicht zu berücksichtigender / wegfallender Verlust des laufenden VZ nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 8 und 9 EStG ggf. i. V. m. § 3a Abs. 3 Satz 3 EStG und § 15 S. 1 Nr. 1a KStG
- 
- = Gesamtbetrag der Einkünfte i. S. d. § 10d EStG
- Verlustabzug nach § 10d EStG (unter vorrangigem Abzug des darin enthaltenen fortführungsgebundenen Verlustvortrags nach § 8d KStG)
- 
- = Einkommen
- Freibetrag für bestimmte Körperschaften (§ 24 KStG)
- Freibetrag für Genossenschaften, die Land- und Forstwirtschaft betreiben (§ 25 KStG)
- 
- = zu versteuerndes Einkommen

Das Berechnungsschema für die Besteuerungsgrundlage findet sich im Tabellenprogramm der Körperschaftsteuerstatistik inhaltlich wieder, jedoch angepasst an die statistischen Belange.

### **Festzusetzende und verbleibende Körperschaftsteuer**

Die festzusetzende und die verbleibende Körperschaftsteuer sind entsprechend R 7.2 der Körperschaftsteuer-Richtlinien wie folgt zu ermitteln:

- Steuerbetrag nach Regelsteuersatz (§ 23 Abs. 1 KStG) bzw. Sondersteuersätzen
- anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 KStG, § 12 AStG
- 
- = Tarifbelastung
- + Körperschaftsteuererhöhung nach § 38 Abs. 2 i. V. m. § 34 Abs. 13 KStG
- 
- = festzusetzende Körperschaftsteuer
- anzurechnende Kapitalertragsteuer
- 
- = verbleibende Körperschaftsteuer

### **Körperschaftsteuerpflichtige**

#### *Unbeschränkte Steuerpflicht:*

Nach § 1 Abs. 1 KStG sind unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig folgende Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben:

1. Kapitalgesellschaften (insbesondere Europäische Gesellschaften, AG, KGaA, GmbH) einschließlich optierender Gesellschaften im Sinne des § 1a;
2. Genossenschaften einschließlich der Europäischen Genossenschaften;

3. Versicherungs- und Pensionsfondsvereine auf Gegenseitigkeit;
4. sonstige juristische Personen des privaten Rechts;
5. nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts;
6. Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts.

Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht erstreckt sich gem. § 1 Abs. 2 KStG auf sämtliche Einkünfte. Gemäß § 8 Abs. 2 KStG sind bei unbeschränkt Steuerpflichtigen im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 KStG alle Einkünfte als Einkünfte aus Gewerbebetrieb zu behandeln.

Nach § 5 Abs. 1 KStG ist eine Reihe von Körperschaften im Sinne des § 1 Abs. 1 KStG als Rechtssubjekt stets oder unter bestimmten Voraussetzungen von der Körperschaftsteuer ganz befreit oder nur partiell steuerpflichtig.

#### *Beschränkte Steuerpflicht:*

Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben, sind gem. § 2 Nr. 1 KStG mit ihren inländischen Einkünften beschränkt körperschaftsteuerpflichtig. Zudem sind gem. § 2 Nr. 2 KStG sonstige Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind, mit den inländischen Einkünften, die dem Steuerabzug vollständig oder teilweise unterliegen, beschränkt körperschaftsteuerpflichtig. Inländische Einkünfte sind gem. § 2 Nr. 2 a - c KStG auch:

- a) die Entgelte, die den sonstigen Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen dafür gewährt werden, dass sie Anteile an einer Kapitalgesellschaft mit Sitz oder Geschäftsleitung im Inland einem anderen überlassen und der andere, dem die Anteile zuzurechnen sind, diese Anteile oder gleichartige Anteile zurückzugeben hat,
- b) die Entgelte, die den sonstigen Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen im Rahmen eines Wertpapierpensionsgeschäfts im Sinne des § 340b Abs. 2 des Handelsgesetzbuchs gewährt werden, soweit Gegenstand des Wertpapierpensionsgeschäfts Anteile an einer Kapitalgesellschaft mit Sitz oder Geschäftsleitung im Inland sind, und
- c) die in § 8b Abs. 10 S. 2 KStG genannten Einnahmen oder Bezüge, die den sonstigen Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen als Entgelt für die Überlassung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft mit dem Sitz oder Geschäftsleitung im Inland gewährt gelten.

#### **Organschaft**

Die körperschaftsteuerliche Organschaft ist in den §§ 14 bis 19 KStG geregelt. Bei einer Organschaft sind rechtlich selbstständige Unternehmen zu einer Besteuerungseinheit zusammengefasst. Liegt eine Organschaft vor, werden alle Gewinne und Verluste der einzelnen Organgesellschaften (Tochtergesellschaften) dem Organträger (Muttergesellschaft) zugerechnet. Die einzelnen Unternehmen bleiben so rechtlich selbstständig.

Organträger und eingegliederte Organgesellschaften bilden in der Körperschaftsteuer analog der Regelung im Gewerbesteuergesetz eine Organschaft und werden als ein Steuerpflichtiger zusammen veranlagt, wobei auch die Organgesellschaften eigene Erklärungen abgeben. Diese eigenständigen Erklärungen sind ebenfalls in der Körperschaftsteuerstatistik enthalten.

#### **Steuersatz**

Gemäß § 23 Abs. 1 KStG beträgt die Körperschaftsteuer 15 % des zu versteuernden Einkommens.

## 1. Gesamt-

lfd. Nr.	Gliederung	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	<b>Körperschaftsteuerpflichtige insgesamt</b>	<b>24 115</b>	<b>3 361 595</b>	<b>10 316</b>	<b>4 082 066</b>
	nach Organschaftszugehörigkeit				
2	Keine Organschaft	23 355	1 445 272	9 806	2 085 681
3	Organträger	193	863 656	111	701 596
4	Organgesellschaft	538	798 271	376	995 118
5	Organträger und zugleich Organgesellschaft	29	254 396	23	299 670
	nach Art der Steuerpflicht				
6	Körperschaftsteuerpflichtige (ohne Organgesellschaften) insgesamt	23 548	2 308 929	9 917	2 787 278
	davon				
7	unbeschränkt Steuerpflichtige	22 598	2 256 366	9 585	2 713 769
8	beschränkt Steuerpflichtige	306	43 441	156	67 280
9	befreite/partiell Steuerpflichtige	644	9 122	176	6 228
	nach Wirtschaftsabschnitten				
10	Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)	22 598	2 256 366	9 585	2 713 769
	davon				
11	A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	774	-13 740	259	41 490
12	B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	57	13 411	25	14 357
13	C Verarbeitendes Gewerbe	2 492	667 085	1 086	826 664
14	D Energieversorgung	304	225 117	150	221 310
15	E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	263	44 273	114	68 084
16	F Baugewerbe	3 460	292 706	1 802	294 814
17	G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2 883	183 575	1 269	216 906
18	H Verkehr und Lagerei	675	24 435	303	51 175
19	I Gastgewerbe	704	10 242	247	14 049
20	J Information und Kommunikation	759	30 529	328	67 256
21	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	714	472 012	336	478 435
22	L Grundstücks- und Wohnungswesen	1 690	88 353	631	87 298
23	M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3 197	137 090	1 643	158 558
24	N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 360	68 729	562	68 314
25	P Erziehung und Unterricht	221	-4 576	85	9 816
26	Q Gesundheits- und Sozialwesen	496	33 243	246	53 653
27	R Kunst, Unterhaltung und Erholung	690	-27 089	131	18 627
28	S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1 859	10 972	368	22 965
	nach Rechtsformen				
29	Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)	22 598	2 256 366	9 585	2 713 769
	davon				
30	Kapitalgesellschaften	20 045	1 981 947	9 180	2 314 068
31	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	391	56 409	.	.
32	Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts	51	141 937	31	151 825
33	sonstige Rechtsformen	1 901	26 726	166	121 328
34	ausländische Rechtsformen	210	49 348	.	.

## übersichten 2019

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		Ifd. Nr.
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
7 518	-1 264 287	9 695	417 718	-	-	11 084	17 791 606	1
nach Organschaftszugehörigkeit								
7 301	-927 396	9 560	310 968	-	-	10 851	15 988 965	2
56	-94 499	107	105 131	-	-	86	1 747 937	3
155	-197 118	.	.	-	-	142	46 337	4
6	-45 275	.	.	-	-	5	8 368	5
nach Art der Steuerpflicht								
7 357	-1 021 895	9 667	416 098	-	-	10 937	17 736 901	6
7 163	-984 485	9 338	405 072	-	-	10 587	17 061 383	7
91	-34 737	155	10 092	-	-	122	159 345	8
103	-2 673	174	934	-	-	228	516 173	9
nach Wirtschaftsabschnitte								
7 163	-984 485	9 338	405 072	-	-	10 587	17 061 383	10
360	-68 058	242	6 216	-	-	459	488 722	11
19	-2 678	25	2 154	-	-	30	40 239	12
815	-474 764	1 051	123 886	-	-	1 264	6 294 722	13
93	-8 967	149	33 196	-	-	136	107 669	14
88	-36 535	112	10 213	-	-	132	2 292 877	15
904	-25 781	1 768	44 221	-	-	1 388	771 942	16
904	-58 969	1 242	32 521	-	-	1 404	588 088	17
224	-31 410	291	7 675	-	-	320	376 658	18
212	-7 222	239	2 107	-	-	361	39 556	19
271	-41 765	319	10 080	-	-	379	190 551	20
247	-10 840	333	69 931	-	-	330	88 481	21
685	-42 911	612	13 089	-	-	946	3 517 119	22
910	-58 860	1 605	23 778	-	-	1 348	888 514	23
447	-13 747	543	10 247	-	-	673	159 147	24
73	-15 334	82	1 472	-	-	103	167 608	25
150	-23 629	244	8 048	-	-	194	158 345	26
248	-45 883	128	2 794	-	-	337	696 379	27
513	-17 133	353	3 445	-	-	783	194 765	28
nach Rechtsformen								
7 163	-984 485	9 338	405 072	-	-	10 587	17 061 383	29
6 385	-842 279	8 947	345 296	-	-	9 482	15 115 296	30
181	-30 851	.	.	-	-	233	399 914	31
.	.	31	22 686	-	-	19	238 516	32
541	-98 520	163	18 147	-	-	784	1 303 265	33
.	.	.	.	-	-	69	4 392	34

## Noch 1. Gesamt-

lfd. Nr.	Gliederung		Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
					positiv	
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
			nach regionaler Gliederung			
36	Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)		22 598	2 256 366	9 585	2 713 769
	davon					
37	15001	Dessau-Roßlau, Stadt	865	231 630	374	210 098
38	15002	Halle (Saale), Stadt	2 205	183 634	876	240 065
39	15003	Magdeburg, Landeshauptstadt	3 454	207 947	1 326	329 756
40	15081	Altmarkkreis Salzwedel	780	27 538	366	49 980
41	15082	Anhalt-Bitterfeld	1 556	272 184	648	302 852
42	15083	Börde	1 670	98 336	747	132 742
43	15084	Burgenlandkreis	1 750	306 758	807	282 958
44	15085	Harz	2 018	83 794	864	180 161
45	15086	Jerichower Land	967	41 303	409	59 258
46	15087	Mansfeld-Südharz	1 420	80 758	579	87 916
47	15088	Saalekreis	2 020	462 097	860	389 359
48	15089	Salzlandkreis	1 645	-7 774	756	186 709
49	15090	Stendal	1 044	121 403	461	107 249
50	15091	Wittenberg	1 204	146 759	512	154 666
			nach Gewinn- und Verlustfällen			
51	Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Organgesellschaften)		22 598	2 256 366	9 585	2 713 769
52	darunter: Nichtsteuerbelastete		13 260	-836 598	248	1
	davon					
	Größenklassen des Gesamtbetrages der Einkünfte von ... bis unter ... EUR					
			Verlustfälle			
53	weniger als	-5 Mill.	.	.	-	-
54	-5 Mill. -	-1 Mill.	91	-192 176	-	-
55	-1 Mill. -	-500 000	117	-80 591	-	-
56	-500 000 -	-100 000	.	.	.	.
57	-100 000 -	-50 000	533	-37 288	-	-
58	-50 000 -	-25 000	705	-24 894	-	-
59	-25 000 -	-15 000	637	-12 404	-	-
60	-15 000 -	-10 000	499	-6 209	-	-
61	-10 000 -	-5 000	861	-6 327	-	-
62	-5 000 -	0	3 024	-4 916	-	-
63	Verlustfälle zusammen		7 167	-988 193	.	.
			Gewinnfälle			
64		0	2 431	-	-	-
65	1 -	5 000	3 353	6 016	.	.
66	5 000 -	10 000	1 322	9 355	870	5 054
67	10 000 -	15 000	858	10 512	590	6 212
68	15 000 -	25 000	1 218	23 871	892	14 971
69	25 000 -	50 000	1 668	60 036	1 333	42 638
70	50 000 -	100 000	1 517	107 184	1 317	85 396
71	100 000 -	500 000	2 273	495 891	2 042	422 097
72	500 000 -	1 Mill.	387	267 719	334	220 213
73	1 Mill. -	5 Mill.	.	.	.	.
74	5 Mill. oder mehr		.	.	.	.
75	Gewinnfälle zusammen		15 431	3 244 559	.	.

## übersichten 2019

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
nach regionaler Gliederung								
7 163	-984 485	9 338	405 072	-	-	10 587	17 061 383	36
258	-14 788	361	31 513	-	-	404	381 327	37
769	-101 373	847	35 987	-	-	1 097	1 630 801	38
990	-151 757	1 285	49 454	-	-	1 563	3 321 602	39
224	-33 616	358	7 467	-	-	334	353 859	40
535	-66 000	639	45 302	-	-	765	4 670 571	41
523	-52 986	732	19 845	-	-	739	504 391	42
568	-31 229	797	40 786	-	-	808	728 954	43
672	-116 560	847	27 016	-	-	1 006	1 085 178	44
334	-26 575	392	8 885	-	-	469	255 311	45
418	-21 062	562	13 178	-	-	661	515 796	46
621	-83 763	828	58 402	-	-	894	1 443 717	47
529	-210 268	741	28 006	-	-	767	1 130 105	48
333	-16 722	448	16 032	-	-	496	490 447	49
389	-57 785	501	23 199	-	-	584	549 323	50
nach Gewinn- und Verlustfällen								
7 163	-984 485	9 338	405 072	-	-	10 587	17 061 383	51
7 163	-984 485	-	-	-	-	10 555	14 460 407	52
Verlustfälle								
.	.	-	-	-	-	.	.	53
90	-189 297	-	-	-	-	90	1 055 455	54
117	-80 591	-	-	-	-	116	667 559	55
.	.	.	.	-	-	.	.	56
533	-37 288	-	-	-	-	502	417 793	57
704	-24 866	-	-	-	-	661	348 006	58
637	-12 404	-	-	-	-	591	1 737 403	59
499	-6 209	-	-	-	-	467	119 011	60
861	-6 327	-	-	-	-	795	152 287	61
3 024	-4 916	-	-	-	-	2 906	436 168	62
7 163	-984 485	.	.	-	-	6 797	8 178 233	63
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	953	934 423	64
-	-	.	.	-	-	1 116	141 495	65
-	-	836	757	-	-	373	181 743	66
-	-	567	931	-	-	249	29 243	67
-	-	864	2 245	-	-	311	113 751	68
-	-	1 291	6 395	-	-	302	2 497 999	69
-	-	1 290	12 795	-	-	180	409 969	70
-	-	2 016	63 307	-	-	219	1 352 505	71
-	-	332	33 032	-	-	52	469 802	72
-	-	.	.	-	-	.	.	73
-	-	.	.	-	-	.	.	74
-	-	.	.	-	-	3 790	8 883 150	75

## 2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2019 nach Größenklassen

lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR			Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
						positiv	
				Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
				Kapitalgesellschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>			
				Verlustfälle			
1	weniger als		-5 Mill.	.	.	-	-
2	-5 Mill.	-	-1 Mill.	91	-192 176	-	-
3	-1 Mill.	-	-500 000	117	-80 591	-	-
4	-500 000	-	-100 000	.	.	.	.
5	-100 000	-	-50 000	533	-37 288	-	-
6	-50 000	-	-25 000	705	-24 894	-	-
7	-25 000	-	-15 000	637	-12 404	-	-
8	-15 000	-	-10 000	499	-6 209	-	-
9	-10 000	-	-5 000	861	-6 327	-	-
10	-5 000	-	0	3 024	-4 916	-	-
11			<b>zusammen</b>	<b>7 167</b>	<b>-988 193</b>	.	.
				Gewinnfälle			
12			0	2 431	-	-	-
13	1	-	5 000	3 353	6 016	.	.
14	5 000	-	10 000	1 322	9 355	870	5 054
15	10 000	-	15 000	858	10 512	590	6 212
16	15 000	-	25 000	1 218	23 871	892	14 971
17	25 000	-	50 000	1 668	60 036	1 333	42 638
18	50 000	-	100 000	1 517	107 184	1 317	85 396
19	100 000	-	500 000	2 273	495 891	2 042	422 097
20	500 000	-	1 Mill.	387	267 719	334	220 213
21	1 Mill.	-	5 Mill.	.	.	.	.
22	5 Mill.		oder mehr	.	.	.	.
23			<b>zusammen</b>	<b>15 431</b>	<b>3 244 559</b>	.	.
				davon			
				Kapitalgesellschaften			
				Verlustfälle			
24	weniger als		-5 Mill.	32	-451 958	-	-
25	-5 Mill.	-	-1 Mill.	64	-139 250	-	-
26	-1 Mill.	-	-500 000	83	-57 142	-	-
27	-500 000	-	-100 000	534	-114 951	.	.
28	-100 000	-	-50 000	473	-32 924	-	-
29	-50 000	-	-25 000	636	-22 353	-	-
30	-25 000	-	-15 000	586	-11 377	-	-
31	-15 000	-	-10 000	464	-5 770	-	-
32	-10 000	-	-5 000	786	-5 790	-	-
33	-5 000	-	0	2 731	-4 473	-	-
34			zusammen	6 389	-845 987	.	.
				Gewinnfälle			
35			0	1 765	-	-	-
36	1	-	5 000	2 809	5 154	.	.
37	5 000	-	10 000	1 140	8 199	783	4 830
38	10 000	-	15 000	798	9 769	549	5 848
39	15 000	-	25 000	1 163	22 806	857	14 429
40	25 000	-	50 000	1 597	57 547	1 287	41 337
41	50 000	-	100 000	1 465	103 441	1 282	83 304
42	100 000	-	500 000	2 180	474 651	1 965	407 525
43	500 000	-	1 Mill.	370	255 361	320	211 271
44	1 Mill.	-	5 Mill.	313	621 226	309	533 823
45	5 Mill.		oder mehr	56	1 269 781	56	1 008 571
46			zusammen	13 656	2 827 934	.	.

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften



## des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
Kapitalgesellschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>								
Verlustfälle								
.	.	-	-	-	-	.	.	1
90	-189 297	-	-	-	-	90	1 055 455	2
117	-80 591	-	-	-	-	116	667 559	3
.	.	.	.	-	-	.	.	4
533	-37 288	-	-	-	-	502	417 793	5
704	-24 866	-	-	-	-	661	348 006	6
637	-12 404	-	-	-	-	591	1 737 403	7
499	-6 209	-	-	-	-	467	119 011	8
861	-6 327	-	-	-	-	795	152 287	9
3 024	-4 916	-	-	-	-	2 906	436 168	10
7 163	-984 485	.	.	-	-	6 797	8 178 233	11
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	953	934 423	12
-	-	.	.	-	-	1 116	141 495	13
-	-	836	757	-	-	373	181 743	14
-	-	567	931	-	-	249	29 243	15
-	-	864	2 245	-	-	311	113 751	16
-	-	1 291	6 395	-	-	302	2 497 999	17
-	-	1 290	12 795	-	-	180	409 969	18
-	-	2 016	63 307	-	-	219	1 352 505	19
-	-	332	33 032	-	-	52	469 802	20
-	-	.	.	-	-	.	.	21
-	-	.	.	-	-	.	.	22
-	-	.	.	-	-	3 790	8 883 150	23
davon								
Kapitalgesellschaften								
Verlustfälle								
32	-451 958	-	-	-	-	32	1 405 969	24
63	-136 371	-	-	-	-	63	522 007	25
83	-57 142	-	-	-	-	82	419 758	26
532	-114 150	.	.	-	-	506	1 193 002	27
473	-32 924	-	-	-	-	445	302 128	28
635	-22 325	-	-	-	-	595	290 104	29
586	-11 377	-	-	-	-	543	1 722 986	30
464	-5 770	-	-	-	-	436	107 318	31
786	-5 790	-	-	-	-	726	141 221	32
2 731	-4 473	-	-	-	-	2 619	415 379	33
6 385	-842 279	.	.	-	-	6 047	6 519 870	34
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	858	886 402	35
-	-	.	.	-	-	982	131 076	36
-	-	751	724	-	-	335	171 247	37
-	-	526	877	-	-	232	25 943	38
-	-	830	2 164	-	-	293	107 899	39
-	-	1 248	6 200	-	-	282	2 488 408	40
-	-	1 256	12 483	-	-	166	394 171	41
-	-	1 945	61 121	-	-	204	1 222 864	42
-	-	318	31 690	-	-	49	423 569	43
-	-	308	80 039	-	-	.	.	44
-	-	56	149 528	-	-	.	.	45
-	-	.	.	-	-	3 435	8 595 426	46

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

## Noch 2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2019 nach Größenklassen

lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR			Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
						positiv	
				Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
				Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften			
				Verlustfälle			
47	weniger als	-5 Mill.		-	-	-	-
48	-5 Mill.	-	-1 Mill.	.	.	-	-
49	-1 Mill.	-	-500 000	11	-7 136	-	-
50	-500 000	-	-100 000	67	-15 844	-	-
51	-100 000	-	-50 000	23	-1 753	-	-
52	-50 000	-	-25 000	14	-493	-	-
53	-25 000	-	-15 000	.	.	-	-
54	-15 000	-	-10 000	8	-102	-	-
55	-10 000	-	-5 000	22	-170	-	-
56	-5 000	-	0	.	.	-	-
57			zusammen	181	-30 851	-	-
				Gewinnfälle			
58			0	.	.	-	-
59	1	-	5 000	22	33	12	12
60	5 000	-	10 000	10	72	.	.
61	10 000	-	15 000	.	.	.	.
62	15 000	-	25 000	16	317	9	155
63	25 000	-	50 000	23	820	12	335
64	50 000	-	100 000	22	1 544	13	742
65	100 000	-	500 000	65	15 381	53	10 296
66	500 000	-	1 Mill.	11	8 671	9	6 434
67	1 Mill.	-	5 Mill.	13	28 234	13	26 963
68	5 Mill.		oder mehr	.	.	.	.
69			zusammen	210	87 260	.	.
				Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts			
				Verlustfälle			
70	weniger als	-5 Mill.		.	.	-	-
71	-5 Mill.	-	-1 Mill.	-	-	-	-
72	-1 Mill.	-	-500 000	-	-	-	-
73	-500 000	-	-100 000	.	.	-	-
74	-100 000	-	-50 000	-	-	-	-
75	-50 000	-	-25 000	4	-157	-	-
76	-25 000	-	-15 000	-	-	-	-
77	-15 000	-	-10 000	-	-	-	-
78	-10 000	-	-5 000	-	-	-	-
79	-5 000	-	0	.	.	-	-
80			zusammen	.	.	-	-
				Gewinnfälle			
81			0	.	.	-	-
82	1	-	5 000	3	6	-	-
83	5 000	-	10 000	3	24	.	.
84	10 000	-	15 000	.	.	.	.
85	15 000	-	25 000	.	.	.	.
86	25 000	-	50 000	.	.	.	.
87	50 000	-	100 000	5	395	3	215
88	100 000	-	500 000	10	2 666	8	1 986
89	500 000	-	1 Mill.	3	1 794	.	.
90	1 Mill.	-	5 Mill.	3	11 432	3	11 417
91	5 Mill.		oder mehr	.	.	.	.
92			zusammen	.	.	31	151 825

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

**des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen**

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften								
Verlustfälle								
-	-	-	-	-	-	-	-	47
.	.	-	-	-	-	.	.	48
11	-7 136	-	-	-	-	11	16 247	49
67	-15 844	-	-	-	-	64	79 882	50
23	-1 753	-	-	-	-	21	35 547	51
14	-493	-	-	-	-	13	22 891	52
.	.	-	-	-	-	.	.	53
8	-102	-	-	-	-	6	3 385	54
22	-170	-	-	-	-	18	3 175	55
.	.	-	-	-	-	.	.	56
181	-30 851	-	-	-	-	164	189 488	57
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	13	15 431	58
-	-	12	2	-	-	.	.	59
-	-	.	.	-	-	7	999	60
-	-	.	.	-	-	.	.	61
-	-	8	23	-	-	.	.	62
-	-	10	50	-	-	10	4 869	63
-	-	12	111	-	-	7	11 961	64
-	-	48	1 544	-	-	11	124 785	65
-	-	9	965	-	-	.	.	66
-	-	13	4 034	-	-	.	.	67
-	-	.	.	-	-	-	-	68
-	-	.	.	-	-	69	210 426	69
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts								
Verlustfälle								
.	.	-	-	-	-	.	.	70
-	-	-	-	-	-	-	-	71
-	-	-	-	-	-	-	-	72
.	.	-	-	-	-	.	.	73
-	-	-	-	-	-	-	-	74
4	-157	-	-	-	-	.	.	75
-	-	-	-	-	-	-	-	76
-	-	-	-	-	-	-	-	77
-	-	-	-	-	-	-	-	78
.	.	-	-	-	-	.	.	79
.	.	-	-	-	-	.	.	80
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	-	-	81
-	-	-	-	-	-	.	.	82
-	-	.	.	-	-	.	.	83
-	-	.	.	-	-	-	-	84
-	-	.	.	-	-	.	.	85
-	-	.	.	-	-	.	.	86
-	-	3	32	-	-	.	.	87
-	-	8	298	-	-	.	.	88
-	-	.	.	-	-	.	.	89
-	-	3	1 713	-	-	-	-	90
-	-	.	.	-	-	-	-	91
-	-	31	22 686	-	-	.	.	92

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

## Noch 2. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige 2019 nach Größenklassen

lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis ... unter EUR			Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
						positiv	
				Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
				sonstige Rechtsformen			
				Verlustfälle			
93	weniger als		-5 Mill.	.	.	-	-
94	-5 Mill.	-	-1 Mill.	.	.	-	-
95	-1 Mill.	-	-500 000	23	-16 312	-	-
96	-500 000	-	-100 000	61	-15 146	-	-
97	-100 000	-	-50 000	33	-2 356	-	-
98	-50 000	-	-25 000	47	-1 715	-	-
99	-25 000	-	-15 000	33	-669	-	-
100	-15 000	-	-10 000	24	-296	-	-
101	-10 000	-	-5 000	45	-314	-	-
102	-5 000	-	0	248	-345	-	-
103			zusammen	541	-98 520	-	-
				Gewinnfälle			
104			0	581	-	-	-
105	1	-	5 000	488	760	-	-
106	5 000	-	10 000	149	918	68	113
107	10 000	-	15 000	39	478	24	174
108	15 000	-	25 000	31	592	19	260
109	25 000	-	50 000	35	1 243	24	698
110	50 000	-	100 000	17	1 206	13	802
111	100 000	-	500 000	13	2 514	11	1 781
112	500 000	-	1 Mill.	.	.	.	.
113	1 Mill.	-	5 Mill.	.	.	.	.
114	5 Mill.		oder mehr	3	113 198	3	113 183
115			zusammen	1 360	125 246	166	121 328
				ausländische Rechtsformen			
				Verlustfälle			
116	weniger als		-5 Mill.	-	-	-	-
117	-5 Mill.	-	-1 Mill.	-	-	-	-
118	-1 Mill.	-	-500 000	-	-	-	-
119	-500 000	-	-100 000	.	.	-	-
120	-100 000	-	-50 000	4	-255	-	-
121	-50 000	-	-25 000	4	-175	-	-
122	-25 000	-	-15 000	.	.	-	-
123	-15 000	-	-10 000	3	-42	-	-
124	-10 000	-	-5 000	8	-52	-	-
125	-5 000	-	0	26	-50	-	-
126			zusammen	.	.	-	-
				Gewinnfälle			
127			0	65	-	-	-
128	1	-	5 000	31	63	23	38
129	5 000	-	10 000	20	142	14	92
130	10 000	-	15 000	13	163	12	143
131	15 000	-	25 000	.	.	.	.
132	25 000	-	50 000	.	.	.	.
133	50 000	-	100 000	8	598	6	333
134	100 000	-	500 000	5	679	5	510
135	500 000	-	1 Mill.	.	.	.	.
136	1 Mill.	-	5 Mill.	.	.	.	.
137	5 Mill.		oder mehr	.	.	.	.
138			zusammen	.	.	.	.

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

**des Gesamtbetrages der Einkünfte und Rechtsformen**

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
sonstige Rechtsformen								
Verlustfälle								
.	.	-	-	-	-	.	.	93
.	.	-	-	-	-	.	.	94
23	-16 312	-	-	-	-	23	231 554	95
61	-15 146	-	-	-	-	61	189 955	96
33	-2 356	-	-	-	-	33	79 618	97
47	-1 715	-	-	-	-	45	32 427	98
33	-669	-	-	-	-	33	10 861	99
24	-296	-	-	-	-	22	8 141	100
45	-314	-	-	-	-	45	7 251	101
248	-345	-	-	-	-	245	8 382	102
541	-98 520	-	-	-	-	534	1 240 831	103
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	72	31 131	104
-	-	-	-	-	-	115	8 324	105
-	-	66	17	-	-	24	8 985	106
-	-	24	26	-	-	13	1 645	107
-	-	19	39	-	-	11	2 592	108
-	-	23	105	-	-	.	.	109
-	-	13	118	-	-	4	2 377	110
-	-	11	267	-	-	.	.	111
-	-	.	.	-	-	-	-	112
-	-	.	.	-	-	-	-	113
-	-	3	16 928	-	-	-	-	114
-	-	163	18 147	-	-	250	62 434	115
ausländische Rechtsformen								
Verlustfälle								
-	-	-	-	-	-	-	-	116
-	-	-	-	-	-	-	-	117
-	-	-	-	-	-	-	-	118
.	.	-	-	-	-	.	.	119
4	-255	-	-	-	-	3	500	120
4	-175	-	-	-	-	.	.	121
.	.	-	-	-	-	.	.	122
3	-42	-	-	-	-	3	166	123
8	-52	-	-	-	-	6	640	124
26	-50	-	-	-	-	25	226	125
.	.	-	-	-	-	.	.	126
Gewinnfälle								
-	-	-	-	-	-	10	1 459	127
-	-	22	6	-	-	7	30	128
-	-	14	14	-	-	.	.	129
-	-	12	21	-	-	.	.	130
-	-	.	.	-	-	-	-	131
-	-	.	.	-	-	-	-	132
-	-	6	50	-	-	.	.	133
-	-	4	76	-	-	-	-	134
-	-	.	.	-	-	-	-	135
-	-	.	.	-	-	-	-	136
-	-	.	.	-	-	-	-	137
-	-	.	.	-	-	.	.	138

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

## 3. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens

lfd. Nr.	Besteuerungsgrundlage	Art der Steuerpflicht			
		Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>		davon	
				unbeschränkt steuerpflichtig	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	Bilanzgewinn	13 402	3 214 185	12 892	3 101 240
2	Bilanzverlust	7 513	-1 357 083	7 319	-1 299 767
3	Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwen- dungen ggf. abzüglich Erstattungen	14 194	858 458	13 956	854 441
4	Summe der Einkünfte	23 544	1 823 999	22 595	1 771 728
5	Freibetrag für Land- und Forstwirte	.	.	.	.
6	Zuwendungen zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke	5 529	15 859	5 506	15 840
7	Beim Organträger: dem Organträger zuzurech- nendes Einkommen der Organgesellschaft	189	497 139	183	496 828
8	Gesamtbetrag der Einkünfte	23 548	2 308 929	22 598	2 256 366
	Verlustabzug				
9	aus dem Verlustvortrag	4 375	487 036	4 236	472 140
10	aus dem Verlustrücktrag des Folgejahres	907	52 528	885	51 640
11	Einkommen	23 548	1 767 920	22 598	1 731 142
12	Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG	802	2 537	632	1 857
	Zu versteuerndes Einkommen				
13	positiv	9 917	2 787 278	9 585	2 713 769
14	negativ	7 357	-1 021 895	7 163	-984 485
	Berechnung der Körperschaftsteuer				
15	Höhe der mit 15 % zu versteuernden Einkommensteile	9 917	2 787 173	9 585	2 713 664
16	Höhe der Steuerschuld der mit 15 % belasteten Einkommensteile	9 666	418 071	9 337	407 045
17	Anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 bis 5 KStG sowie § 12 AStG	33	1 981	33	1 981
18	Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrag aufgrund von Ausschüttungen (§ 38 Abs. 2 KStG)	-	-	-	-
	Festgesetzte Körperschaftsteuer				
19	positiv	9 667	416 098	9 338	405 072
20	negativ	-	-	-	-
21	Anzurechnende Beträge/Steuerabzug	3 169	34 570	3 106	34 288
	Verbleibende Körperschaftsteuer				
22	positiv	9 562	405 944	9 238	394 959
23	negativ	1 365	-24 416	1 322	-24 174
	Solidaritätszuschlag				
24	festgesetzter Solidaritätszuschlag	9 611	22 885	9 283	22 279
25	anzurechnender Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer	1 769	1 897	1 725	1 882
26	verbleibender Solidaritätszuschlag	10 322	20 988	9 969	20 397

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

**der Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Art der Steuerpflicht**

Art der Steuerpflicht				lfd. Nr.
davon				
beschränkt steuerpflichtig		steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)		
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
182	97 157	328	15 789	1
90	-53 316	104	-4 001	2
34	2 848	204	1 170	3
306	43 451	643	8 820	4
.	.	-	-	5
10	11	13	9	6
-	-	6	311	7
306	43 441	644	9 122	8
40	10 118	99	4 779	9
6	774	16	114	10
306	32 549	644	4 229	11
.	.	.	.	12
156	67 280	176	6 228	13
91	-34 737	103	-2 673	14
156	67 280	176	6 228	15
155	10 092	174	934	16
-	-	-	-	17
-	-	-	-	18
155	10 092	174	934	19
-	-	-	-	20
.	.	.	.	21
155	10 090	169	895	22
.	.	.	.	23
155	555	173	51	24
3	0	41	15	25
156	555	197	36	26

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften

#### 4. Entwicklung des verbleibenden Verlustvortrags der Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Art der Steuerpflicht (verkürzte Darstellung)

Besteuerungsgrundlage	Art der Steuerpflicht							
	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		davon					
			unbeschränkt steuerpflichtig		beschränkt steuerpflichtig		steuerbefreit (partiell steuerpflichtig)	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Vorjahres	10 286	17 258 665	9 952	16 605 261	114	134 996	220	518 408
Steuerlicher Verlust des Berichtsjahres	7 358	1 021 923	7 164	984 513	91	34 737	103	2 673
Verlustrücktrag auf das Einkommen des Vorjahres (höchstens 1 Mill. EUR)	926	37 973	905	37 573	10	270	11	130
Abzug des zum Ende des Vor- jahres festgestellten Verlust- vortrags im Berichtsjahr								
im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung beim übernehmenden Rechts- träger: Im Betrag lt. Zeile 22 der Anlage Verluste enthaltene positive Einkünfte des über- tragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungs- zeitraum (vgl. § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwSt)	-	-	-	-	-	-	-	-
Betrag bis 1 Mill. EUR	4 375	215 670	4 236	203 794	40	7 097	99	4 779
60 % des 1 Mill. EUR Gesamt- betrag der Einkünfte über- steigenden Betrages	49	271 366	45	268 345	4	3 021	-	-
Summe der berücksichtigten Verlustvorträge	4 375	487 036	4 236	472 140	40	10 118	99	4 779
Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres	10 937	17 736 901	10 587	17 061 383	122	159 345	228	516 173



## 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Bilanzgewinn		12 892	3 101 240	11 775	2 687 283	1 117	413 957
Bilanzverlust		7 319	-1 299 767	6 521	-1 150 817	798	-148 949
Außerbilanzielle Korrekturen							
Betrag nach § 4e Abs. 3 EStG	+/-	41	-1 087	.	.	.	.
Betrag nach § 4f Abs. 3 EStG	+/-	8	-967	8	-967	-	-
Nicht abziehbare Aufwendungen für Rechteüberlassungen nach § 4J Abs. 3 EStG	+	.	.	.	.	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste im Sinne des § 15b EStG i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG (ohne Beträge aus Beteiligungen an Personengesellschaften)	+	-	-	-	-	-	-
Verlustverrechnung nach § 15b EStG, ggf. unter Berück- sichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG (ohne Beträge aus Beteiligungen an Personengesellschaften)	-	-	-	-	-	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste aus gewerblicher Tierzucht/-haltung im Sinne des § 15 Abs. 4 Satz 1 EStG i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	+	8	3 226	8	3 226	-	-
Verrechnung von Gewinnen aus gewerblicher Tierzucht/-haltung des laufenden Jahres mit dem Verlustvortrag nach § 15 Abs. 4 Satz 2 EStG, ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	-	.	.	.	.	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste aus Termingeschäften im Sinne des § 15 Abs. 4 Satz 3 EStG i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	+	.	.	-	-	.	.
Verrechnung von Gewinnen aus Termingeschäften des laufenden Jahres mit dem Verlustvortrag und dem Verlustrücktrag aus dem folgenden Veranlagungszeitraum nach § 15 Abs. 4 Satz 3 i.V. mit Satz 2 EStG, ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	-	.	.	.	.	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste als atypisch stiller Gesellschafter im Sinne des § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 EStG ggf. i. V. m. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	+	-	-	-	-	-	-
Verrechnung von Gewinnen als atypisch stiller Gesell- schafter mit dem Verlustvortrag und dem Verlust- rücktrag aus dem folgenden Veranlagungszeitraum nach § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 EStG, ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	-	-	-	-	-	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste als typisch stiller Gesellschafter im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG i. V. m. § 15 Abs. 4 Satz 6 und 8 und § 15a EStG und ggf. § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG	+	.	.	.	.	-	-
Verrechnung von Gewinnen als typisch stiller Gesellschafter mit dem Verlustvortrag und dem Verlustrücktrag aus dem folgenden Veranlagungs- zeitraum nach § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG i. V. m. § 15 Abs. 4 Satz 6 bis 8 oder mit dem Verlustrücktrag nach § 15a EStG und ggf. unter Berücksichtigung von § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	-	-	-	-	-	-	-
Nicht ausgleichsfähige Verluste im Sinne des § 19 Abs. 4 REITG	+	-	-	-	-	-	-
Verlustverrechnung nach § 19 Abs. 4 REITG	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = -  (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG ggf. i. V. m. § 6c EStG	+	.	.	.	.	-	-
Investitionsabzugsbeträge des laufenden Wirtschaftsjahres nach § 7g Abs. 1 EStG		602	16 496	594	16 333	8	163
Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung/Herstellung: Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2016		208	3 049	.	.	.	.
Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung/Herstellung: Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2017		227	3 296	227	3 296	-	-
Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung/Herstellung: Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2018		426	8 482	423	8 385	3	97
Verdeckte Gewinnausschüttungen nach § 8 Abs. 3 Satz 2 KStG	+	355	38 560	319	35 096	36	3 464
Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit versteuerten verdeckten Gewinnausschüttungen (gemäß BMF-Schreiben vom 28.05.2002, BStBl. I S. 603)	-	.	.	.	.	-	-
Nicht abziehbare genossenschaftliche Rückvergütungen – verdeckte Gewinnausschüttungen nach R 22 Abs. 13 KStR 2015 (Betrag lt. Zeile 18 der Anlage GR)	+	-	-	-	-	-	-
Nicht erfolgswirksam gebuchte Einlagen im Sinne des § 8 Abs. 3 Satz 4 KStG	+	.	.	.	.	-	-
Nichtabziehbare Aufwendungen insgesamt	+	13 956	854 441	13 401	727 243	555	127 198
davon:							
Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)		3	16	.	.	.	.
Körperschaftsteuer		11 161	381 241	10 726	324 454	435	56 787
Solidaritätszuschlag		10 129	21 177	9 775	18 313	354	2 864
Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge		2 481	23 295	2 235	21 457	246	1 838
Gewerbesteuer ab Erhebungszeitraum 2008		8 404	365 272	8 101	308 439	303	56 833
Sonstige Personensteuern (z.B. Vermögensteuer, Erbschaft- und Schenkungsteuer)		.	.	.	.	.	.
Nach § 10 Nr. 2 KStG nicht abziehbarer Teil der Umsatzsteuer und Vorsteuerbeträge		59	98	.	.	.	.
Ausländische Personensteuern im Sinne des § 10 Nr. 2 KStG		88	7 161	75	6 964	13	197
Nebenleistungen zu den Steuern		3 007	5 180	2 917	4 609	90	571
Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen		367	2 507	225	1 594	142	913
Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen; insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 EStG, §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO, § 10 Nr. 3 KStG		8 769	31 839	8 479	29 359	290	2 480
nicht abziehbare Beitragsrückerstattungen nach § 21 KStG		.	.	.	.	-	-
Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge		5 520	16 640	5 227	11 952	293	4 687
Einlagen d. Gesellschafter (§ 8 Abs. 3 Satz 3 KStG), die erfolgswirksam gebucht und bis zum Ende des Wirtschaftsjahres geleistet wurden (einschl. eines Erhöhungsbetrags i.S. des § 23 Abs. 2 und 3 UmwStG)	-/+	68	48 610	55	43 635	13	4 975
Einlagen der Gesellschafter (§ 8 Abs. 3 Satz 3 KStG), die erfolgswirksam gebucht, aber nicht bis zum Ende des Wirtschaftsjahres geleistet wurden	-/+	4	2 812	4	2 812	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Gewinnerhöhung aus der Begründung des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland hinsichtlich des Gewinns aus der Veräußerung eines Wirtschaftsguts (§ 4 Abs. 1 Satz 8 zweiter Halbsatz EStG)	-/+	-	-	-	-	-	-
Investitionszulagen	-/+	83	5 204	80	5 179	3	25
sonstige steuerfreie Einnahmen, vermindert um damit im Zusammenhang stehende nicht abzugsfähige Betriebsausgaben gemäß § 3c Abs. 1 EStG	-/+	133	4 199	121	1 341	12	2 859
Einkommenserhöhung aus der Steuerentstrickung nach § 12 Abs. 1 KStG, § 16 Abs. 3a EStG	+	-	-	-	-	-	-
Sachverhalte des UmwStG							
Nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender Übernahmegewinn	-	-	-	-	-	-	-
Nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender Übernahmeverlust	+	-	-	-	-	-	-
Im laufenden Wirtschaftsjahr zu versteuernder "Einbringungsgewinn" im Sinne des § 22 Abs. 1 UmwStG	+	3	43	3	43	-	-
In einem anderen Wirtschaftsjahr entstandene Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit dem im laufenden Wirtschaftsjahr nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG zu berücksichtigenden Übernahmegewinn/-verlust und/oder zu versteuernden „Einbringungsgewinn I“ im Sinne des § 22 Abs. 1 UmwStG stehen	-/+	3	164	.	.	.	.
Im laufenden Wirtschaftsjahr entstandene Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit dem in einem anderen Wirtschaftsjahr nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG zu berücksichtigenden Übernahmegewinn/-verlust und/oder zu versteuernden „Einbringungsgewinn I“ im Sinne des § 22 Abs. 1 UmwStG stehen	+/-	5	2 591	5	2 591	-	-
Sachverhalte mit Auslandsbezug							
Ausländische Einkünfte, die aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfrei sind	-	35	2 494	29	1 607	6	887
Mit den ausländischen Einkünften in Zusammenhang stehende nicht abziehbare inländische Betriebsausgaben	+	5	60	.	.	.	.
Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG	+	-	-	-	-	-	-
Auf Antrag nach § 12 Abs. 1 AStG anzurechnende ausländische Steuer lt. gesonderter Feststellung nach § 18 AStG	+	-	-	-	-	-	-
Auf Antrag nach § 12 Abs. 3 AStG anzurechnende ausländische Steuer lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung nach § 18 AStG nach § 12 Abs. 3 AStG	+	-	-	-	-	-	-
Berichtigungsbetrag nach § 1 AStG	+	8	5 971	8	5 971	-	-
Beteiligungen an anderen Körperschaften							
In einem anderen Wirtschaftsjahr entstandenen Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit der nach § 8b Abs. 2 und 3 KStG steuerfreien Veräußerung von Anteilen an anderen Körperschaften im laufenden Wirtschaftsjahr stehen	-/+	.	.	.	.	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Im laufenden Wirtschaftsjahr entstandenen Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit der nach § 8b Abs. 2 und 3 KStG steuerfreien Veräußerung von Anteilen an anderen Körperschaften in einem anderen Wirtschaftsjahr stehen	+/-	9	370	.	.	.	.
Laufende Bezüge							
Bezüge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 1, 2, 9 und 10 Buchst. a EStG (einschließlich der Einnahmen im Sinne des § 7 UmwStG und der Gewinnausschüttungen im Sinne des § 3 Nr. 41 Buchst. a EStG) und ohne Ausschüttungen einer REIT-AG oder einer anderen REIT-Körperschaft	+	311	175 340	248	160 014	63	15 326
Summe der nach § 8b Abs. 1 steuerfreien Bezüge	-	271	151 954	211	138 931	60	13 023
steuerfreier Teil der Beteiligungserträge		286	163 500	226	151 127	60	12 372
steuerpflichtiger Teil der Beteiligungserträge		47	3 235	34	933	13	2 302
Gewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 KStG	-	100	50 517	83	47 335	17	3 182
Gewinne nach § 3 Nr. 41 Buchst. b EStG lt. gesonderter Feststellung nach § 18 AStG	-	.	.	.	.	-	-
nicht abziehbare Ausgaben nach § 8b Abs. 3 Satz 1 KStG	+	98	2 545	83	2 386	15	159
Gewinnminderung im Sinne des § 8b Abs. 3 Satz 3 bis 7 KStG	+	109	35 190	103	33 494	6	1 696
Gewinne im Sinne des § 8b Abs. 3 Satz 8 KStG	-	19	2 790	.	.	.	.
Einkommensminderungen bzw. -erhöhungen nach § 8b Abs. 8 Satz 4 und 5 KStG	+/-	-	-	-	-	-	-
nach § 8b Abs. 10 Satz 1 KStG nicht abziehbare Aufwendungen soweit sie sich auf die überlassenen Anteile beziehen	+	-	-	-	-	-	-
Fiktive Einnahmen und/oder Bezüge im Sinne des § 8b Abs. 10 Satz 2 KStG	+	-	-	-	-	-	-
Beträge im Sinne der vorgenannten Zeile, soweit es sich dabei um Bezüge im Sinne des § 8b Abs. 1 KStG, auf die § 8b Abs. 4 KStG nicht anzuwenden ist, und/oder um Gewinne im Sinne des § 8b Abs. 2 KStG handelt	-	-	-	-	-	-	-
5 % der inländischen Bezüge nach § 8b Abs. 1 bzw. 2 KStG, soweit es sich hierbei um Bezüge aus entliehenen Anteilen im Sinne des § 8b Abs. 10 KStG handelt	-	-	-	-	-	-	-
Anteile an Investmentfonds (§ 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG)							
Aktienfonds							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 InvStG und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts	+/-	56	5 291	47	806	9	4 485
Mit den Erträgen lt. Zeile 109 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen und Veräußerungskosten	+	19	131	13	119	6	12
Nach § 20 Abs. 1 InvStG freizustellender Betrag für Aktienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 InvStG, die den Kapitalanlagen eines Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmens zuzurechnen sind oder wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 1 Satz 4 Nr. 2 InvStG erfüllt sind und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Mit den Erträgen lt. Zeile 112 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 1 InvStG freizustellender Betrag für Aktienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Mischfonds							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 InvStG und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	27	383	.	.	.	.
Mit den Erträgen lt. Zeile 115 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	.	.	.	.	-	-
Nach § 20 Abs. 2 i. V. m. Abs. 1 InvStG freizustellender Betrag für Mischfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 InvStG, die den Kapitalanlagen eines Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmens zuzurechnen sind oder wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 1 Satz 4 Nr. 2 InvStG erfüllt sind und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 118 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 1 InvStG freizustellender Betrag für Mischfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Immobilienfonds im Sinne des § 2 Abs. 9 InvStG							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Immobilienfonds im Sinne des § 2 Abs. 9 InvStG und Erträge aus dem Ansatz des Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	44	15 360	18	1 893	26	13 467
Mit den Erträgen lt. Zeile 121 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	23	2 440	.	.	.	.
Nach § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 InvStG freizustellender Betrag für Immobilienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Immobilienfonds, die die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG erfüllen (Schwerpunkt im Ausland)							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Immobilienfonds, die die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG erfüllen und Erträge aus dem Ansatz d. Teilwerts (vor Teilfreistellung)	+/-	9	432	6	21	3	412
Mit den Erträgen lt. Zeile 125 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben, Teilwertabschreibungen oder Veräußerungskosten	+	.	.	-	-	.	.
Nach § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG freizustellender Betrag	+/-	-	-	-	-	-	-
Unterschiedsbeträge nach InvStG 2004	+/-	3	-2	.	.	.	.
Anteile an Spezial-Investmentfonds (§ 20 Abs. 1 Nr. 3a EStG)							

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = -  (+/-)  (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
<b>Aktienfonds</b>							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (vor Teilfreistellung)	+/-	6	1 540	-	-	6	1 540
Mit den Erträgen lt. Zeile 129 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	5	295	-	-	5	295
Nach § 20 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag für Aktienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Aktienfonds im Sinne des § 2 Abs. 6 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung, die den Kapitalanlagen eines Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmens zuzurechnen sind oder wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 1 Satz 4 Nr. 2 InvStG erfüllt sind (vor Teilfreistellung)	+/-	.	.	-	-	.	.
Mit den Erträgen lt. Zeile 132 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben/ oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag für Aktienfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
<b>Mischfonds</b>							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 InvStG lt. Gesonderter und einheitlicher Feststellung (vor Teilfreistellung)	+/-	3	2 016	.	.	.	.
Mit den Erträgen lt. Zeile 135 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	.	.	-	-	.	.
Nach § 20 Abs. 2 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag für Mischfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Mischfonds im Sinne des § 2 Abs. 7 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung, die den Kapitalanlagen eines Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmens zuzurechnen sind oder wenn die Voraussetzungen des § 20 Abs. 1 Satz 4 Nr. 2 InvStG erfüllt sind (vor Teilfreistellung)	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 138 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 1 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag für Mischfonds	+/-	-	-	-	-	-	-
<b>Immobilienfonds im Sinne des § 2 Abs. 9 InvStG</b>							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Immobilienfonds im Sinne des § 2 Abs. 9 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (vor Teilfreistellung)	+/-	.	.	.	.	-	-
Mit den Erträgen lt. Zeile 141 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag	+/-	-	-	-	-	-	-
<b>Immobilienfonds, die die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG erfüllen (Schwerpunkt im Ausland)</b>							
Investmenterträge im Sinne des § 20 Abs. 1 Nr. 3 EStG aus Immobilienfonds, die die Voraussetzungen des § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG erfüllen lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (vor Teilfreistellung)	+/-	.	.	.	.	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Mit den Erträgen lt. Zeile 145 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Nach § 20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 i. V. m. § 43 Abs. 3 InvStG freizustellender Betrag	+/-	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung inländischer Beteiligungseinnahmen nach § 42 Abs. 4 InvStG							
Inländische Beteiligungseinnahmen im Sinne des § 42 Abs. 4 InvStG mit Ermäßigungsanspruch des Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 42 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den inländischen Beteiligungseinnahmen lt. Zeile 148 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung nach § 42 Abs. 4 Satz 2 InvStG i. V. m. § 44 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Inländische Beteiligungseinnahmen im Sinne des § 42 Abs. 4 InvStG mit Ermäßigungsanspruch des Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 42 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+/-	5	5 956	.	.	.	.
Mit den inländischen Beteiligungseinnahmen lt. Zeile 151 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung nach § 42 Abs. 4 Satz 2 InvStG i. V. m. § 44 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung inländischer Immobilienerträge und sonstiger inländischer Einkünfte nach § 42 Abs. 5 InvStG							
Inländische Immobilienerträge und sonstige inländische Einkünfte im Sinne des § 42 Abs. 5 InvStG mit Ermäßigungsanspruch des Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 42 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+/-	-	-	-	-	-	-
Mit den inländischen Immobilienerträgen und sonstigen inländischen Einkünften lt. Zeile 154 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung nach § 42 Abs. 5 Satz 2 InvStG i. V. m. Abs. 4 Satz 2 i. V. m. § 44 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Inländische Immobilienerträge und sonstige inländische Einkünfte im Sinne des § 42 Abs. 5 InvStG mit Ermäßigungsanspruch des Spezial-Investmentfonds im Sinne des § 42 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 InvStG lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	+/-	3	4 174	.	.	.	.
Mit den inländischen Immobilienerträgen und sonstigen inländischen Einkünften lt. Zeile 157 in Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen, Betriebsausgaben oder Veräußerungskosten	+	-	-	-	-	-	-
Steuerbefreiung nach § 42 Abs. 5 Satz 2 InvStG i. V. m. Abs. 4 Satz 2 i. V. m. § 44 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Anleger-Teilfreistellungsgewinne für laufende Spezial-Investmenterträge							
laufender steuerfreier Anleger-Teilfreistellungsgewinn	-	.	.	.	.	-	-

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = -  (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
laufender steuerfreier Anleger-Teilfrestellungsgewinn in den Fällen des § 20 Abs. 1 Satz 4 InvStG	-	-	-	-	-	-	-
Veräußerung und Teilwertab- und -zuschreibung positiver/negativer Anleger-Abkommensgewinn nach § 49 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
positiver/negativer Anleger-Teilfrestellungsgewinn nach § 49 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	+/-	.	.	.	.	.	.
Anleger-Teilfrestellungsgewinn nach § 49 Abs. 1 Nr. 3 InvStG in den Fällen des § 20 Abs. 1 Satz 4 InvStG bei Veräußerung	-/+	-	-	-	-	-	-
Gewinnkorrekturen bei Organschaft							
Negative Einkünfte, soweit sie in einem ausländischen Staat im Rahmen der Besteuerung des Organträgers, der Organgesellschaft oder einer Person berücksichtigt werden	+	-	-	-	-	-	-
Summe der Hinzurechnungen und Kürzungen lt. Zeile 12 aller Anlagen OT	+	180	-456 095	145	-453 588	35	-2 507
Zinsschranke							
Zinsaufwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres nach Anwendung des § 4h EStG i. V. m. § 8 Abs. 1, § 8a KStG (Zinsschranke) als Betriebsausgaben abziehbare Zinsaufwendungen	+	179	236 705	147	230 685	32	6 020
Abzug ausländischer Steuern							
abzuziehende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 KStG i. V. m. § 34c Abs. 2 EStG	-	21	365	21	365	-	-
abzuziehende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 KStG i. V. m. § 34c Abs. 3 EStG	-	.	.	.	.	.	.
Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte/ Nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen im Sinne des § 2a Abs. 1 EStG							
Nicht zu berücksichtigende negative Einkünfte/ Gewinnminderungen nach § 2a Abs. 1 EStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Verlustabzug nach § 2a Abs. 1 Satz 3 EStG	-	.	.	.	.	-	-
Abzug von Kapitalertragsteuer gemäß Antrag nach § 36a Abs. 1 Satz 3 EStG	-	.	.	.	.	.	.
Steuerbefreiung nach § 8 Abs. 1 und 2 sowie § 10 InvStG	+/-	-	-	-	-	-	-
Sanierungserträge nach § 3a EStG							
aus einem Schuldenerlass zum Zwecke einer unternehmensbezogenen Sanierung im Sinne von § 3a Abs. 2 EStG (Sanierungsertrag)	-	4	13 987	4	13 987	-	-
Mit dem steuerfreien Sanierungsertrag in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen oder Betriebsausgaben im Sinne des § 3c Abs. 4 EStG des Sanierungsjahres	+	.	.	.	.	-	-
Mit einem in einem anderen Veranlagungszeitraum steuerfreien Sanierungsertrag im Sinne des § 3a Abs. 1 EStG in unmittelbarem wirtschaftlichem Zusammenhang stehende Betriebsvermögensminderungen oder Betriebsausgaben im Sinne des § 3c Abs. 4 EStG des laufenden Veranlagungszeitraumes, soweit diese nicht in den festgestellten Verlustvorträgen enthalten sind	+	-	-	-	-	-	-
Summe der Einkünfte		22 595	1 771 728	20 042	1 494 993	2 553	276 735
Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte							
Freibetrag für Land- und Forstwirte	-	.	.	-	-	.	.

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften



## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = -  (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Zuwendungen zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke	-	5 506	15 840	5 190	11 296	316	4 544
Hinzurechnung nach § 2a Abs. 3 Satz 3 und Abs. 4 i. V.m. § 52 Abs. 2 Satz 3 und 4 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 AuslInvG	+	-	-	-	-	-	-
Nicht berücksichtigungsfähiger Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums	+	45	2 371	.	.	.	.
Beim Organträger: Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft	+/-	183	496 828	147	494 599	36	2 228
Im Falle einer Abspaltung bei der übertragenden Körperschaft:							
Wegfallender Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums bei Abspaltung	+	-	-	-	-	-	-
Minderung des laufenden Verlustes des Sanierungsjahres des zu sanierenden Unternehmens nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 8 EStG	+	4	1 280	4	1 280	-	-
Minderung des ausgleichsfähigen Verlustes aus allen anderen Einkunftsarten des Veranlagungszeitraumes, in dem das Sanierungsjahr endet nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 9 EStG	+	-	-	-	-	-	-
Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG							
übernommene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum aus eigenen Übernahmen	-	-	-	-	-	-	-
übernommene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung einer Personengesellschaft	-	-	-	-	-	-	-
im Einkommen der Organgesellschaft enthaltene übernommene Einkünfte im Rückwirkungszeitraum nach § 14 Abs. 5 KStG (Summe der Beträge lt. Zeile 27 aller Anlagen OT)	-	-	-	-	-	-	-
Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsträgers	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtbetrag der Einkünfte		22 598	2 256 366	20 045	1 981 947	2 553	274 419
Summe der negativen Gesamtbeträge aus den einzelnen Sparten	+	13	7 028	13	7 028	-	-
Maßgeblicher Gesamtbetrag der Einkünfte in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG		13	52 247	13	52 247	-	-
Ermittlung des zu versteuernden Einkommens							
Verlustabzug - für das Veranlagungsjahr werden abgezogen:							
Summe der berücksichtigten Verlustvorträge (nicht in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG)	-	4 236	472 140	3 868	459 578	368	12 562
Verlustvortrag in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG - Anlage ÖHK	-	6	8 461	6	8 461	-	-
Verlustrücktrag des Folgejahres (nicht in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG)	-	885	51 640	836	49 131	49	2 509
Verlustrücktrag des Folgejahres in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG - Anlage ÖHK	-	.	.	.	.	-	-
Abzugsbetrag nach § 10g EStG	-	-	-	-	-	-	-
Betrag nach § 6 Abs. 5a Satz 4 und 5 KStG	+	.	.	.	.	-	-
Einkommen im Sinne des § 8 Abs. 1 Satz 3 KStG	+	-	-	-	-	-	-
Einkommen		22 598	1 731 142	20 045	1 471 794	2 553	259 348
Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG	-	632	1 857	.	.	.	.
Zu versteuerndes Einkommen		16 748	1 729 284	15 565	1 471 790	1 183	257 495

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## Noch 5. Entwicklung des zu versteuernden Einkommens der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage <sup>1</sup>	dazu = + davon ab = - (+/-) (-/+)	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>2</sup>		Davon			
				Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Berechnung der Körperschaftsteuer							
Höhe der Einkommensteile insgesamt		9 583	2 713 621	9 179	2 313 969	404	399 651
davon							
mit 15 % zu versteuern		9 585	2 713 664	9 180	2 313 998	405	399 666
mit sonstigem Steuersatz zu versteuern		.	.	.	.	.	.
Höhe der Steuerschuld insgesamt		9 335	407 039	8 945	347 091	390	59 948
davon							
mit 15 % zu versteuern		9 337	407 045	8 946	347 095	391	59 950
mit sonstigem Steuersatz zu versteuern		.	.	.	.	.	.
Anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 bis 5 KStG sowie § 12 AStG	-	33	1 981	.	.	.	.
Körperschaftsteuer-Erhöhungsbetrag aufgrund von Ausschüttungen (§ 38 Abs. 2 KStG)	+	-	-	-	-	-	-
Bei Berufsverbänden: Besondere Körperschaftsteuer auf Parteizuwendungen (50 % der Zuwendungen an Parteien)	+	.	.	.	.	-	-
Festgesetzte Körperschaftsteuer							
positiv		9 338	405 072	8 947	345 296	391	59 777
negativ		-	-	-	-	-	-
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug							
anzurechnende Kapitalertragsteuer	-	3 106	34 288	2 740	27 817	366	6 470
anzurechnender Steuerabzug	-	.	.	.	.	-	-
Verbleibende Körperschaftsteuer							
positiv		9 238	394 959	8 858	336 755	380	58 203
negativ		1 322	-24 174	1 071	-19 277	251	-4 897
Solidaritätszuschlag							
festgesetzter Solidaritätszuschlag		9 283	22 279	8 893	18 991	390	3 288
anzurechnender Solidaritätszuschlag zur Kapital- ertragsteuer	-	1 725	1 882	1 415	1 530	310	352
verbleibender Solidaritätszuschlag		9 969	20 397	9 381	17 461	588	2 936

<sup>1</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

<sup>2</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## 6. Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

lfd. Nr.	Besteuerungsgrundlage <sup>2</sup>	dazu = +  davon ab = -	Körperschaften, Personenvereini- gungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>		Davon			
					Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
			Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Vorjahres		9 952	16 605 261	8 893	14 785 589	1 059	1 819 673
	darunter:							
2	nur für Betriebe gewerblicher Art: zu übernehmender verbleibender Verlustvortrag		-	-	-	-	-	-
3	in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet		18	62 105	.	.	.	.
4	Untergang des fortführungsgebundenen Verlustvortrags aufgrund eines schädlichen Ereignisses im Sinne des § 8d Abs. 2 KStG	-	109	113 695	104	107 403	5	6 292
5	Erhalt des fortführungsgebundenen Verlustvortrags nach § 8d Abs. 2 Satz 1 2. Halbsatz KStG durch entsprechende Anwendung des § 8c Abs. 1 Satz 6 bis 9 KStG bezogen auf die zum Schluss des vorangegangenen Veranlagungszeitraums vorhandenen stillen Reserven	+	-	-	-	-	-	-
6	Nicht zu berücksichtigender Verlustabzug gem. § 8c KStG	-	66	13 046	66	13 046	-	-
7	Im Fall der Abspaltung: Verringerung des verbleibenden Verlust- vortrags bei der übertragenden Körperschaft	-	-	-	-	-	-	-
8	In der Verringerung des verbleibenden Verlust- abzugs enthaltene, in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet		-	-	-	-	-	-
9	Minderung des Verlustvortrags nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 10 EStG	-	3	5 582	3	5 582	-	-
10	Steuerlicher Verlust des Berichtsjahres	+	7 164	984 513	6 386	842 307	778	142 206
11	Minderung der negativen Einkünfte nach § 3a Abs. 3 Satz 2 Nr. 12 EStG aufgrund eines Sanierungsertrags im vorangegangenen Veranlagungszeitraum	+	-	-	-	-	-	-
12	Verlustrücktrag auf das Einkommen des Vorjahres (höchstens 1 Mill. EUR)	-	905	37 573	844	34 343	61	3 230
13	Abzug des zum Ende des Vorjahres festge- stellten Verlustvortrags im Berichtsjahr im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung beim übernehmenden Rechts- träger: Im Betrag lt. Zeile 85 KSt 1A/ Zeile 77 KSt 1B/ Zeile 64 KSt 1C enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringen- den Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum (vgl. § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwSt)	-	-	-	-	-	-	-
14	Betrag bis 1 Mill. EUR	-	4 236	203 794	.	.	.	.
15	60 % des 1 Mill. EUR Gesamtbetrag der Einkünfte übersteigenden Betrages	-	45	268 345	.	.	.	.
16	Summe der berücksichtigten Verlustvorträge		4 236	472 140	3 868	459 578	368	12 562
17	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		10 587	17 061 383	9 482	15 115 296	1 105	1 946 087
18	davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet		-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

<sup>2</sup> Aufgrund von fehlenden einzelnen Positionen ist eine korrekte Durchrechnung nur näherungsweise möglich.

**7. Nicht abziehbare Aufwendungen der unbeschränkt Steuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen**

lfd. Nr.	Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>		Davon			
				Kapitalgesellschaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
1	Gesamtbetrag der nicht abziehbaren Aufwendungen insgesamt	13 956	854 441	13 401	727 243	555	127 198
2	Aufwendungen für satzungsgemäße Zwecke nach § 10 Nr. 1 KStG	3	16	.	.	.	.
3	Körperschaftsteuer	11 161	381 241	10 726	324 454	435	56 787
4	Solidaritätszuschlag	10 129	21 177	9 775	18 313	354	2 864
5	Anzurechnende Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	2 481	23 295	2 235	21 457	246	1 838
6	Gewerbesteuer	8 404	365 272	8 101	308 439	303	56 833
7	Sonstige Personensteuern (z. B. Vermögensteuer, Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer)	.	.	.	.	.	.
8	Nach § 10 Nr. 2 KStG nicht abziehbarer Teil der Umsatzsteuer und Vorsteuerbeträge	59	98	.	.	.	.
9	Ausländische Personensteuern i. S. d. § 10 Nr. 2 KStG	88	7 161	75	6 964	13	197
10	Nebenleistungen zu den Steuern (z. B. Säumnis- und Verspätungszuschläge, Zwangsgelder, Zinsen nach §§ 234 bis 237 AO, Nachzahlungszinsen nach § 233a AO, Zuschläge nach § 162 Abs. 4 AO, Gebühren nach §§ 89 und 178a AO)	3 007	5 180	2 917	4 609	90	571
11	Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen einschließlich des von der Körperschaft getragenen Steuerabzugs nach § 50a Abs. 1 Nr. 4 EStG und des Solidaritätszuschlags nach § 10 Nr. 4 KStG	367	2 507	225	1 594	142	913
12	Sonstige nicht abziehbare Aufwendungen insbesondere nach § 4 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a, 10 und Abs. 6 bis 8 sowie §§ 4c und 4d EStG, § 160 Abs. 1 AO und § 10 Nr. 3 KStG	8 769	31 839	8 479	29 359	290	2 480
13	Nicht abziehbare Beitragsrückerstattungen nach § 21 KStG	.	.	.	.	-	-
14	Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	5 520	16 640	5 227	11 952	293	4 687

**8. Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen 2019 gemäß § 27 Abs. 2, § 28 Abs. 1 Satz 3 und § 38 Abs. 1 KStG der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen nach Rechtsformen**

Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt <sup>1</sup>		Davon			
			Kapitalgesellschaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Steuerliches Einlagekonto zum Schluss des Wirtschaftsjahres	4 102	39 700 872	3 448	35 650 876	654	4 049 996
Durch Umwandlung von Rücklagen entstandenes Nennkapital (Sonderausweis)	169	86 372	.	.	.	.
Endbetrag im Sinne des § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag EK 02	5	3 106	.	.	.	.
Endbetrag i. S. des § 36 Abs. 7 KStG aus dem Teilbetrag EK 02, wenn die Voraussetzungen nach § 34 Abs. 14 KStG nicht mehr vorliegen	-	-	-	-	-	-
Neurücklagen zum Schluss des Wirtschaftsjahres	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> ohne Organgesellschaften und ohne steuerbefreite Körperschaften

## 9. Weitere Angaben der unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen 2019 nach Rechtsformen

Besteuerungsgrundlage	Körperschaften, Personenver- einigungen und Vermögens- massen insgesamt <sup>1</sup>		Davon			
			Kapitalgesell- schaften		alle übrigen Steuerpflichtigen	
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
Anzurechnende Beträge/Steuerabzug						
Kapitalertragsteuer, für die die Voraussetzungen des § 36a Abs. 1 Satz 1 EStG erfüllt sind und die in voller Höhe anzurechnen ist (lt. gesondert übermittelten Originalsteuerbescheinigungen)	3 029	29 493	2 668	25 760	361	3 733
Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer (lt. gesondert übermittelten Originalbescheinigungen)	2 565	1 618	2 221	1 417	344	201
Kapitalertragsteuer (lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung aus Beteiligungen an Personengesellschaften)	111	2 918	.	.	.	.
Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer (lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung aus Beteiligungen an Personengesellschaften)	105	161	.	.	.	.
Kapitalertragsteuer, für die die Voraussetzungen des § 36a Abs. 1 Satz 1 EStG nicht erfüllt sind und die Anrechnung auf zwei Fünftel beschränkt ist (lt. gesondert übermittelten Originalsteuerbescheinigungen)	.	.	.	.	.	.
Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragsteuer (lt. gesondert übermittelten Originalbescheinigungen)	.	.	.	.	.	.
anrechenbarer Steuerabzugsbetrag nach § 50a Abs. 1 Nr. 1 und 2 EStG sowie nach § 50a Abs. 7 EStG (lt. gesondert übermitteltem Nachweis)	-	-	-	-	-	-
Solidaritätszuschlag zum Abzugsbetrag (lt. gesondert übermitteltem Nachweis)	-	-	-	-	-	-
Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG i. V. m. § 26 Abs. 1 KStG						
inländische Einkünfte im Sinne des § 50d Abs. 10 EStG	3	107	3	107	-	-
darauf entfallende festgesetzte, gezahlte, um einen entstandenen Ermäßigungsanspruch gekürzte, anteilige ausländische Steuer (lt. Nachweis), die der deutschen Einkommensteuer bzw. Körperschaftsteuer entspricht und auf die die deutsche Steuer nicht angerechnet wurde (§ 50d Abs. 10 Satz 5 EStG)	3	9	3	9	-	-

<sup>1</sup> Einschließlich Verlustfälle und steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind; ohne Organgesellschaften

**10. Organgesellschaften (einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaften sind) 2019**

lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>1</sup>		Einkommen <sup>1</sup> insgesamt	Vom Einkommen insgesamt	
					dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	Ausgleichs- zahlungen des Organträgers an außenstehende Anteilseigner der Organgesell- schaften
Gewinn- und Verlustfälle						
1	Insgesamt	567	1 052 667	1 052 396	1 041 598	3 546
2	darunter Nichtsteuerbelastete	539	977 793	977 523	977 523	-
3	weniger als -5 Mill.	9	-158 494	-158 494	-158 511	-
4	-5 Mill. - -1 Mill.	26	-58 650	-58 650	-58 650	0
5	-1 Mill. - -500 000	19	-12 861	-12 861	-12 867	-
6	-500 000 - -100 000	49	-10 634	-10 903	-10 903	-
7	-100 000 - -50 000	11	-855	-855	-855	-
8	-50 000 - -25 000	9	-296	-296	-296	-
9	-25 000 - -15 000	9	-185	-185	-185	-
10	-15 000 - -10 000	3	-36	-36	-36	-
11	-10 000 - -5 000	10	-77	-77	-77	-
12	-5 000 - 0	16	-36	-36	-36	-
13	zusammen	161	-242 123	-242 392	-242 414	0
14	darunter Nichtsteuerbelastete	157	-234 158	-234 427	-234 427	-
15	0	6	-	-	-	-
16	1 - 5 000	12	27	25	25	0
17	5 000 - 10 000	12	78	78	78	-
18	10 000 - 15 000	6	76	76	76	-
19	15 000 - 25 000	24	457	457	457	-
20	25 000 - 50 000	22	848	848	846	2
21	50 000 - 100 000	46	3 474	3 474	3 474	-
22	100 000 - 500 000	97	24 708	24 708	24 672	0
23	500 000 - 1 Mill.	52	36 914	36 914	36 724	28
24	1 Mill. - 5 Mill.	84	194 047	194 047	190 841	533
25	5 Mill. oder mehr	45	1 034 161	1 034 161	1 026 819	2 983
26	zusammen	406	1 294 790	1 294 788	1 284 012	3 546
27	darunter Nichtsteuerbelastete	382	1 211 952	1 211 950	1 211 950	-

<sup>1</sup> nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens

<sup>2</sup> nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen

## nach Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte

Festgesetzte Körperschaftsteuer <sup>2</sup>				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		lfd. Nr.
positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
Gewinn- und Verlustfälle						
28	1 620	-	-	147	54 705	1
-	-	-	-	144	51 501	2
.	.	-	-	.	.	3
.	.	-	-	4	1 547	4
.	.	-	-	.	.	5
-	-	-	-	21	4 019	6
-	-	-	-	.	.	7
-	-	-	-	.	.	8
-	-	-	-	.	.	9
-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	6	113	11
-	-	-	-	6	113	12
4	3	-	-	55	8 189	13
-	-	-	-	54	7 437	14
-	-	-	-	.	.	15
.	.	-	-	.	.	16
-	-	-	-	.	.	17
-	-	-	-	.	.	18
-	-	-	-	6	114	19
.	.	-	-	.	.	20
-	-	-	-	11	735	21
.	.	-	-	26	13 608	22
5	28	-	-	8	4 828	23
9	481	-	-	15	8 506	24
6	1 101	-	-	9	8 545	25
24	1 616	-	-	92	46 516	26
-	-	-	-	90	44 064	27

<sup>1</sup> nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens<sup>2</sup> nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen

## 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 001 000	Dessau-Roßlau, Stadt	865	231 630	374	210 098
15 002 000	Halle (Saale), Stadt	2 205	183 634	876	240 065
15 003 000	Magdeburg, Landeshauptstadt	3 454	207 947	1 326	329 756
15 081 026	Apenburg-Winterfeld, Flecken	17	1 620	10	1 733
15 081 030	Arendsee (Altmark), Stadt	66	3 245	25	4 121
15 081 045	Beetzendorf	29	250	11	1 218
15 081 095	Dähre	13	-292	6	457
15 081 105	Diesdorf, Flecken	19	529	9	439
15 081 135	Gardelegen, Hansestadt	201	-1 545	93	12 164
15 081 225	Jübar	11	-81	3	110
15 081 240	Kalbe (Milde), Stadt	65	1 151	26	2 543
15 081 280	Klötze, Stadt	116	4 334	52	5 458
15 081 290	Kuhfelde	6	-177	.	.
15 081 440	Rohrberg	6	-24	.	.
15 081 455	Salzwedel, Hansestadt	228	18 441	127	21 644
15 081 545	Wallstawe	3	85	.	.
15 081	Altmarkkreis Salzwedel	780	27 538	366	49 980
15 082 005	Aken (Elbe), Stadt	30	34 900	.	.
15 082 015	Bitterfeld-Wolfen, Stadt	486	62 610	200	83 675
15 082 180	Köthen (Anhalt), Stadt	263	16 680	103	21 466
15 082 241	Muldestausee	87	-1 521	28	1 500
15 082 256	Osternienburger Land	51	3 772	19	4 140
15 082 301	Raguhn-Jeßnitz, Stadt	60	8 154	.	.
15 082 340	Sandersdorf-Brehna, Stadt	109	49 384	48	53 928
15 082 377	Südliches Anhalt, Stadt	114	4 946	43	6 011
15 082 430	Zerbst/Anhalt, Stadt	246	6 785	112	13 323
15 082 440	Zörbig, Stadt	110	86 474	53	82 113
15 082	Anhalt-Bitterfeld	1 556	272 184	648	302 852
15 083 020	Altenhausen	11	112	.	.
15 083 025	Am Großen Bruch	10	17	3	356
15 083 030	Angern	19	336	7	501
15 083 035	Ausleben	7	13	.	.
15 083 040	Barleben	171	13 899	90	14 015
15 083 060	Beendorf	.	.	-	-
15 083 115	Bülstringen	13	2 373	8	2 577
15 083 120	Burgstall	18	3 710	10	3 964
15 083 125	Calvörde	34	4 569	19	4 754
15 083 130	Colbitz	30	2 782	12	2 867
15 083 190	Eilsleben	26	1 184	14	1 157
15 083 205	Erxleben	24	704	12	1 156
15 083 230	Flechtingen	24	1 683	.	.
15 083 245	Gröningen, Stadt	37	248	8	703
15 083 270	Haldensleben, Stadt	159	13 570	78	21 588



## Organgesellschaften) 2019 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
258	-14 788	361	31 513	-	-	404	381 327	15 001 000
769	-101 373	847	35 987	-	-	1 097	1 630 801	15 002 000
990	-151 757	1 285	49 454	-	-	1 563	3 321 602	15 003 000
.	.	10	260	-	-	6	988	15 081 026
20	-1 421	25	618	-	-	33	9 443	15 081 030
10	-1 034	11	183	-	-	15	3 480	15 081 045
.	.	6	69	-	-	6	2 587	15 081 095
6	-314	9	65	-	-	8	4 423	15 081 105
57	-17 839	91	1 825	-	-	91	125 552	15 081 135
5	-226	3	16	-	-	7	1 201	15 081 225
21	-1 584	26	381	-	-	31	10 434	15 081 240
33	-2 566	50	819	-	-	51	23 280	15 081 280
.	.	.	.	-	-	.	.	15 081 290
.	.	.	.	-	-	.	.	15 081 440
58	-7 512	123	3 218	-	-	79	169 927	15 081 455
-	-	.	.	-	-	-	-	15 081 545
224	-33 616	358	7 467	-	-	334	353 859	15 081
11	-364	.	.	-	-	14	1 720	15 082 005
175	-32 923	198	12 546	-	-	247	4 325 458	15 082 015
78	-8 019	103	3 220	-	-	130	95 413	15 082 180
39	-3 593	27	225	-	-	55	13 753	15 082 241
19	-501	18	621	-	-	25	1 117	15 082 256
18	-395	.	.	-	-	24	6 867	15 082 301
38	-6 912	48	8 075	-	-	52	69 408	15 082 340
41	-2 208	42	896	-	-	58	7 435	15 082 377
86	-9 906	110	1 998	-	-	115	92 034	15 082 430
30	-1 181	52	12 316	-	-	45	57 366	15 082 440
535	-66 000	639	45 302	-	-	765	4 670 571	15 082
5	-141	.	.	-	-	5	131	15 083 020
.	.	3	53	-	-	.	.	15 083 025
10	-170	7	75	-	-	12	1 012	15 083 030
3	-30	.	.	-	-	.	.	15 083 035
46	-2 432	84	2 102	-	-	73	27 296	15 083 040
-	-	-	-	-	-	.	.	15 083 060
.	.	8	387	-	-	.	.	15 083 115
.	.	10	595	-	-	8	378	15 083 120
8	-202	19	713	-	-	10	2 101	15 083 125
10	-135	12	430	-	-	16	2 613	15 083 130
.	.	14	174	-	-	7	2 014	15 083 190
10	-550	12	173	-	-	8	1 534	15 083 205
7	-240	.	.	-	-	14	8 055	15 083 230
13	-502	8	105	-	-	18	1 936	15 083 245
53	-10 086	78	3 238	-	-	66	33 568	15 083 270

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 083 275	Harbke	15	-418	5	112
15 083 298	Hohe Börde	168	4 258	84	4 823
15 083 320	Hötensleben	24	3 408	16	3 641
15 083 323	Ingersleben	5	75	.	.
15 083 355	Kroppenstedt, Stadt	23	703	12	1 012
15 083 361	Loitsche-Heinrichsberg	9	1 835	.	.
15 083 390	Niedere Börde	60	1 741	24	1 728
15 083 411	Oebisfelde-Weferlingen, Stadt	85	3 691	37	5 019
15 083 415	Oschersleben (Bode), Stadt	220	21 221	91	30 090
15 083 440	Rogätz	10	263	4	149
15 083 485	Sommersdorf	.	.	.	.
15 083 490	Sülzetal	148	9 792	66	12 088
15 083 505	Ummendorf	7	156	.	.
15 083 515	Völpke	11	63	.	.
15 083 531	Wanzleben-Börde, Stadt	131	-2 672	52	7 273
15 083 535	Wefensleben	16	442	5	474
15 083 557	Westheide	16	387	7	452
15 083 565	Wolmirstedt, Stadt	125	5 895	55	5 940
15 083 580	Zielitz	9	2 149	.	.
15 083	Börde	1 670	98 336	747	132 742
15 084 012	An der Poststraße	13	501	6	221
15 084 013	Meineweh	5	158	.	.
15 084 015	Bad Bibra, Stadt	42	785	14	2 028
15 084 025	Balgstädt	12	308	7	318
15 084 115	Droyßig	12	-104	.	.
15 084 125	Eckartsberga, Stadt	16	39	5	389
15 084 130	Elsteraue	83	13 181	32	8 981
15 084 132	Finne	7	326	4	347
15 084 133	Finneland	27	1 510	21	1 815
15 084 135	Freyburg (Unstrut), Stadt	63	29 704	29	16 953
15 084 150	Gleina	13	1 388	.	.
15 084 170	Goseck	9	849	5	834
15 084 207	Gutenborn	16	226	8	397
15 084 235	Hohenmölsen, Stadt	67	4 828	30	4 123
15 084 246	Kaiserpfalz	21	3 777	10	2 530
15 084 250	Karsdorf	20	1 329	9	1 567
15 084 275	Kretzschau	30	201	15	822
15 084 282	Lanitz-Hassel-Tal	9	286	.	.
15 084 285	Laucha an der Unstrut, Stadt	48	12 492	30	12 953
15 084 315	Lützen, Stadt	153	98 741	78	97 461
15 084 335	Mertendorf	28	1 919	17	2 362
15 084 341	Molauer Land	4	-43	-	-
15 084 355	Naumburg (Saale), Stadt	366	12 152	163	13 413
15 084 360	Nebra (Unstrut), Stadt	31	339	12	605
15 084 375	Osterfeld, Stadt	14	74	6	118

## Organgesellschaften) 2019 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
5	-636	5	17	-	-	9	3 201	15 083 275
50	-1 594	80	723	-	-	65	6 330	15 083 298
6	-257	16	546	-	-	6	510	15 083 320
.	.	.	.	-	-	.	.	15 083 323
8	-366	12	152	-	-	8	644	15 083 355
6	-293	.	.	-	-	7	1 059	15 083 361
24	-488	24	259	-	-	34	3 751	15 083 390
29	-3 103	36	753	-	-	42	41 329	15 083 411
61	-12 769	89	4 456	-	-	95	103 402	15 083 415
.	.	4	22	-	-	6	807	15 083 440
.	.	.	.	-	-	.	.	15 083 485
47	-3 720	65	1 813	-	-	71	132 572	15 083 490
.	.	.	.	-	-	.	.	15 083 505
5	-23	.	.	-	-	7	525	15 083 515
38	-10 556	52	1 082	-	-	59	45 083	15 083 531
3	-87	5	71	-	-	6	13 902	15 083 535
7	-103	7	68	-	-	9	1 607	15 083 557
41	-3 280	54	891	-	-	53	51 743	15 083 565
5	-56	.	.	-	-	.	.	15 083 580
523	-52 986	732	19 845	-	-	739	504 391	15 083
.	.	6	33	-	-	5	149	15 084 012
-	-	.	.	-	-	3	846	15 084 013
17	-1 363	14	304	-	-	25	3 676	15 084 015
.	.	7	48	-	-	.	.	15 084 025
.	.	.	.	-	-	9	605	15 084 115
8	-390	5	58	-	-	9	737	15 084 125
33	-2 071	31	1 347	-	-	47	80 558	15 084 130
.	.	4	52	-	-	.	.	15 084 132
4	-443	20	272	-	-	5	1 285	15 084 133
21	-942	28	2 543	-	-	32	15 603	15 084 135
4	-30	.	.	-	-	5	119	15 084 150
-	-	5	125	-	-	3	422	15 084 170
.	.	8	60	-	-	.	.	15 084 207
24	-520	30	618	-	-	28	24 987	15 084 235
7	-51	10	380	-	-	.	.	15 084 246
7	-406	9	235	-	-	9	11 853	15 084 250
8	-753	15	123	-	-	15	5 990	15 084 275
.	.	.	.	-	-	.	.	15 084 282
13	-556	30	1 943	-	-	14	13 626	15 084 285
56	-3 653	78	12 962	-	-	66	202 135	15 084 315
7	-603	17	354	-	-	9	3 508	15 084 335
3	-43	-	-	-	-	4	156	15 084 341
119	-5 532	160	2 012	-	-	176	76 159	15 084 355
11	-404	12	91	-	-	16	2 363	15 084 360
4	-108	6	18	-	-	.	.	15 084 375

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 084 442	Schnaudertal	5	72	.	.
15 084 445	Schönburg	20	2 535	11	3 022
15 084 470	Stößen, Stadt	9	32	.	.
15 084 490	Teuchern, Stadt	48	2 991	21	4 453
15 084 550	Weißenfels, Stadt	334	77 853	160	62 575
15 084 560	Wethau	4	358	3	424
15 084 565	Wetterzeube	17	373	7	335
15 084 590	Zeitz, Stadt	204	37 578	86	42 065
15 084	Burgenlandkreis	1 750	306 758	807	282 958
15 085 040	Ballenstedt, Stadt	89	3 807	36	4 137
15 085 055	Blankenburg (Harz), Stadt	158	13 609	61	13 850
15 085 090	Ditfurt	22	697	9	1 068
15 085 110	Falkenstein/Harz, Stadt	53	12 799	27	13 178
15 085 125	Groß Quenstedt	5	-54	.	.
15 085 135	Halberstadt, Stadt	385	-23 971	170	26 086
15 085 140	Harsleben	15	811	8	1 369
15 085 145	Harzgerode, Stadt	85	14 340	29	14 151
15 085 160	Hedersleben	15	421	4	413
15 085 185	Huy	50	1 387	18	1 549
15 085 190	Ilseburg (Harz), Stadt	72	-11 510	31	5 726
15 085 227	Nordharz	45	2 518	23	2 988
15 085 228	Oberharz am Brocken, Stadt	75	5 417	41	4 838
15 085 230	Osterwieck, Stadt	100	4 246	48	5 019
15 085 235	Quedlinburg, Welterbestadt	275	9 879	125	13 354
15 085 285	Schwanebeck, Stadt	12	4 841	7	3 860
15 085 287	Selke-Aue	7	1 790	.	.
15 085 330	Thale, Stadt	165	5 429	69	9 283
15 085 365	Wegeleben, Stadt	8	-14	3	285
15 085 370	Wernigerode, Stadt	382	37 351	149	57 202
15 085	Harz	2 018	83 794	864	180 161
15 086 005	Biederitz	120	1 969	43	3 107
15 086 015	Burg, Stadt	221	17 319	103	21 327
15 086 035	Elbe-Parey	38	522	14	1 127
15 086 040	Genthin, Stadt	167	12 091	64	15 660
15 086 055	Gommern, Stadt	139	5 618	54	5 620
15 086 080	Jerichow, Stadt	52	-844	16	608
15 086 140	Möckern, Stadt	136	-484	70	6 333
15 086 145	Möser	94	5 112	45	5 477
15 086	Jerichower Land	967	41 303	409	59 258
15 087 010	Ahlsdorf	6	99	.	.
15 087 015	Allstedt, Stadt	71	3 814	26	5 069
15 087 031	Arnstein, Stadt	41	1 680	14	1 519
15 087 045	Benndorf	11	659	.	.

## Organgesellschaften) 2019 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
.	.	.	.	-	-	3	86	15 084 442
.	.	11	453	-	-	8	1 225	15 084 445
.	.	.	.	-	-	4	91	15 084 470
13	-1 620	21	668	-	-	20	5 786	15 084 490
105	-5 026	158	9 386	-	-	151	123 590	15 084 550
.	.	3	64	-	-	.	.	15 084 560
5	-12	7	50	-	-	7	83	15 084 565
73	-5 488	84	6 310	-	-	99	115 023	15 084 590
568	-31 229	797	40 786	-	-	808	728 954	15 084
27	-979	35	621	-	-	48	7 271	15 085 040
59	-1 511	60	2 077	-	-	83	28 522	15 085 055
8	-422	8	160	-	-	9	8 887	15 085 090
10	-596	27	1 977	-	-	20	3 269	15 085 110
.	.	.	.	-	-	.	.	15 085 125
125	-56 416	169	3 913	-	-	185	599 144	15 085 135
6	-577	8	205	-	-	7	960	15 085 140
34	-1 321	28	2 123	-	-	49	31 164	15 085 145
.	.	4	62	-	-	11	2 655	15 085 160
18	-596	18	232	-	-	25	9 218	15 085 185
23	-18 580	30	855	-	-	35	31 004	15 085 190
16	-541	23	448	-	-	20	3 153	15 085 227
19	-331	38	723	-	-	30	2 969	15 085 228
33	-1 392	46	753	-	-	44	23 008	15 085 230
80	-5 492	121	2 003	-	-	136	104 981	15 085 235
.	.	7	579	-	-	.	.	15 085 285
.	.	.	.	-	-	3	188	15 085 287
58	-4 730	68	1 392	-	-	81	37 690	15 085 330
4	-306	3	43	-	-	.	.	15 085 365
140	-22 654	149	8 579	-	-	209	189 077	15 085 370
672	-116 560	847	27 016	-	-	1 006	1 085 178	15 085
41	-2 099	40	466	-	-	64	10 762	15 086 005
71	-5 645	100	3 199	-	-	96	38 099	15 086 015
18	-850	14	169	-	-	23	9 447	15 086 035
54	-4 669	62	2 349	-	-	88	105 955	15 086 040
50	-1 301	48	843	-	-	70	26 902	15 086 055
26	-1 588	16	87	-	-	33	5 521	15 086 080
45	-9 653	68	950	-	-	56	52 591	15 086 140
29	-770	44	822	-	-	39	6 034	15 086 145
334	-26 575	392	8 885	-	-	469	255 311	15 086
-	-	.	.	-	-	.	.	15 087 010
27	-1 305	26	760	-	-	33	5 532	15 087 015
16	-209	11	228	-	-	22	1 369	15 087 031
.	.	.	.	-	-	6	3 725	15 087 045

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 087 055	Berga	42	2 267	20	1 789
15 087 070	Blankenheim	9	863	4	98
15 087 075	Bornstedt	4	45	.	.
15 087 101	Brücken-Hackpfüffel	4	466	.	.
15 087 125	Edersleben	17	599	10	689
15 087 130	Eisleben, Lutherstadt	270	27 790	107	33 155
15 087 165	Gerbstedt, Stadt	60	9 351	23	10 095
15 087 205	Helbra	44	2 297	16	2 095
15 087 210	Hergisdorf	5	16	-	-
15 087 220	Hettstedt, Stadt	129	6 355	57	6 083
15 087 250	Kelbra (Kyffhäuser), Stadt	24	329	12	699
15 087 260	Klostermansfeld	26	757	10	786
15 087 275	Mansfeld, Stadt	77	1 679	31	1 877
15 087 370	Sangerhausen, Stadt	369	9 243	155	10 906
15 087 386	Seegebiet Mansfelder Land	79	8 960	35	7 123
15 087 412	Südharz	84	712	29	1 264
15 087 440	Wallhausen	42	2 472	19	3 221
15 087 470	Wimmelburg	6	306	.	.
15 087	Mansfeld-Südharz	1 420	80 758	579	87 916
15 088 020	Bad Dürrenberg, Solestadt	96	5 087	36	6 756
15 088 025	Bad Lauchstädt, Goethestadt	65	-1 249	25	2 527
15 088 030	Barnstädt	8	1 506	.	.
15 088 065	Braunsbedra, Stadt	98	9 395	41	14 200
15 088 100	Farnstädt	17	388	.	.
15 088 150	Kabelsketal	126	45 580	56	50 026
15 088 195	Landsberg, Stadt	239	11 269	112	15 418
15 088 205	Leuna, Stadt	216	101 568	102	106 413
15 088 216	Wettin-Löbejün, Stadt	80	3 266	34	3 967
15 088 220	Merseburg, Stadt	358	19 438	153	35 482
15 088 235	Mücheln (Geiseltal), Stadt	77	4 065	30	4 134
15 088 250	Nemsdorf-Göhrendorf	9	-3 660	3	275
15 088 265	Obhausen	16	348	4	243
15 088 295	Petersberg	84	13 797	29	14 462
15 088 305	Querfurt, Stadt	127	424	46	5 221
15 088 319	Salzatal	91	2 603	38	2 877
15 088 330	Schkopau	128	241 291	55	114 763
15 088 340	Schraplau, Stadt	9	30	4	48
15 088 355	Steigra	30	2 650	12	3 421
15 088 365	Teutschenthal	146	4 300	68	5 850
15 088	Saalekreis	2 020	462 097	860	389 359
15 089 005	Alsleben (Saale), Stadt	28	20 741	11	20 997
15 089 015	Aschersleben, Stadt	270	-122 510	104	16 389
15 089 026	Barby, Stadt	69	-756	29	1 107
15 089 030	Bernburg (Saale), Stadt	265	3 697	112	18 055

## Organgesellschaften) 2019 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
8	-128	20	268	-	-	18	26 456	15 087 055
3	-37	4	15	-	-	.	.	15 087 070
.	.	.	.	-	-	3	23	15 087 075
.	.	.	.	-	-	.	.	15 087 101
.	.	10	103	-	-	.	.	15 087 125
85	-8 519	106	4 973	-	-	136	173 418	15 087 130
19	-961	22	1 505	-	-	32	3 297	15 087 165
14	-834	15	314	-	-	22	26 559	15 087 205
.	.	-	-	-	-	4	26	15 087 210
35	-1 250	55	912	-	-	57	66 304	15 087 220
6	-449	11	105	-	-	9	1 009	15 087 250
7	-96	10	118	-	-	13	419	15 087 260
21	-407	30	281	-	-	32	3 555	15 087 275
107	-3 384	150	1 636	-	-	169	157 911	15 087 370
20	-771	35	1 068	-	-	30	15 234	15 087 386
25	-1 251	28	190	-	-	34	26 044	15 087 412
14	-901	19	483	-	-	20	3 217	15 087 440
.	.	.	.	-	-	.	.	15 087 470
418	-21 062	562	13 178	-	-	661	515 796	15 087
23	-2 403	33	1 013	-	-	41	25 538	15 088 020
19	-4 162	23	379	-	-	29	34 077	15 088 025
3	-32	.	.	-	-	4	324	15 088 030
35	-5 938	40	2 130	-	-	44	28 135	15 088 065
.	.	.	.	-	-	.	.	15 088 100
43	-5 648	54	7 504	-	-	67	64 753	15 088 150
67	-6 198	109	2 313	-	-	100	44 704	15 088 195
66	-11 411	99	15 962	-	-	92	151 406	15 088 205
28	-865	33	595	-	-	37	15 152	15 088 216
103	-21 087	146	5 321	-	-	154	412 783	15 088 220
18	-994	30	620	-	-	28	11 600	15 088 235
.	.	3	41	-	-	.	.	15 088 250
5	-46	4	36	-	-	10	1 850	15 088 265
30	-1 306	28	2 169	-	-	41	4 659	15 088 295
38	-2 289	46	783	-	-	53	27 484	15 088 305
36	-710	37	431	-	-	42	17 753	15 088 319
38	-11 469	52	17 214	-	-	57	573 585	15 088 330
.	.	4	7	-	-	.	.	15 088 340
11	-863	11	513	-	-	13	1 617	15 088 355
48	-2 531	66	877	-	-	68	9 677	15 088 365
621	-83 763	828	58 402	-	-	894	1 443 717	15 088
9	-385	10	3 150	-	-	15	2 305	15 089 005
97	-142 859	104	2 458	-	-	142	462 739	15 089 015
21	-2 117	29	166	-	-	32	12 599	15 089 026
90	-14 622	111	2 708	-	-	138	181 461	15 089 030

### Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 089 041	Bördeau	21	525	9	636
15 089 042	Bördeland	42	4 172	25	4 270
15 089 043	Börde-Hakel	20	-9	7	19
15 089 045	Borne	6	50	.	.
15 089 055	Calbe (Saale), Stadt	79	9 003	42	9 147
15 089 075	Egeln, Stadt	34	1 869	14	3 341
15 089 130	Giersleben	7	86	.	.
15 089 165	Güsten, Stadt	26	2 268	14	2 512
15 089 175	Hecklingen, Stadt	54	3 481	33	4 081
15 089 185	Ilberstedt	14	-573	7	269
15 089 195	Könnern, Stadt	60	5 714	28	5 456
15 089 235	Nienburg (Saale), Stadt	52	10 320	22	8 785
15 089 245	Plötzkau	6	532	4	536
15 089 305	Schönebeck (Elbe), Stadt	321	7 689	160	20 098
15 089 307	Seeland, Stadt	46	-17 507	13	697
15 089 310	Staßfurt, Stadt	216	62 356	111	69 341
15 089 365	Wolmirsleben	9	1 075	5	876
15 089	Salzlandkreis	1 645	-7 774	756	186 709
15 090 003	Aland	10	393	3	436
15 090 007	Altmärkische Höhe	8	249	4	245
15 090 008	Altmärkische Wische	7	313	4	306
15 090 010	Arneburg, Stadt	24	41 434	10	21 282
15 090 070	Bismark (Altmark), Stadt	72	1 909	34	2 898
15 090 135	Eichstedt (Altmark)	6	-352	.	.
15 090 180	Goldbeck	12	429	5	400
15 090 220	Hassel	3	-61	-	-
15 090 225	Havelberg, Hansestadt	67	1 396	29	1 689
15 090 245	Hohenberg-Krusemark	16	87	4	432
15 090 270	Iden	4	11	.	.
15 090 285	Kamern	15	-477	5	188
15 090 310	Klietz	7	695	5	655
15 090 415	Osterburg (Altmark), Hansestadt	96	9 343	43	12 474
15 090 435	Rochau	6	189	.	.
15 090 445	Sandau (Elbe), Stadt	10	495	5	490
15 090 485	Schollene	4	84	.	.
15 090 500	Schönhausen (Elbe)	16	444	4	271
15 090 520	Seehausen (Altmark), Hansestadt	63	2 007	26	2 817
15 090 535	Stendal, Hansestadt	382	53 136	183	51 708
15 090 546	Tangerhütte, Stadt	106	7 114	46	7 127
15 090 550	Tangermünde, Stadt	87	2 248	31	2 991
15 090 610	Werben (Elbe), Hansestadt	9	65	.	.
15 090 631	Wust-Fischbeck	7	397	.	.
15 090 635	Zehrental	7	-143	.	.
15 090	Stendal	1 044	121 403	461	107 249



## Organgesellschaften) 2019 in regionaler Gliederung

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
7	-451	9	95	-	-	10	11 012	15 089 041
11	-355	24	641	-	-	16	1 738	15 089 042
8	-50	7	3	-	-	12	383	15 089 043
.	.	.	.	-	-	3	4	15 089 045
21	-464	40	1 372	-	-	28	40 513	15 089 055
14	-1 490	14	501	-	-	19	25 743	15 089 075
.	.	.	.	-	-	.	.	15 089 130
7	-424	14	377	-	-	10	907	15 089 165
10	-782	33	612	-	-	17	8 485	15 089 175
5	-1 032	7	40	-	-	7	2 504	15 089 185
22	-1 194	28	818	-	-	30	22 083	15 089 195
17	-777	20	1 318	-	-	27	12 348	15 089 235
.	.	4	80	-	-	.	.	15 089 245
101	-14 995	156	3 015	-	-	142	190 668	15 089 305
21	-18 390	11	104	-	-	29	52 445	15 089 307
59	-9 824	109	10 401	-	-	80	101 596	15 089 310
.	.	5	131	-	-	.	.	15 089 365
529	-210 268	741	28 006	-	-	767	1 130 105	15 089
4	-42	3	65	-	-	4	138	15 090 003
.	.	4	32	-	-	4	43	15 090 007
-	-	4	46	-	-	.	.	15 090 008
4	-38	10	3 192	-	-	.	.	15 090 010
24	-1 426	31	435	-	-	34	4 890	15 090 070
.	.	.	.	-	-	.	.	15 090 135
4	-7	5	60	-	-	5	149	15 090 180
.	.	-	-	-	-	.	.	15 090 220
26	-509	29	253	-	-	31	16 570	15 090 225
10	-346	4	65	-	-	12	2 875	15 090 245
.	.	-	-	-	-	3	65	15 090 270
.	.	5	28	-	-	7	2 537	15 090 285
-	-	5	98	-	-	.	.	15 090 310
38	-3 773	43	1 871	-	-	52	24 814	15 090 415
.	.	.	.	-	-	-	-	15 090 435
3	-12	5	74	-	-	5	221	15 090 445
.	.	.	.	-	-	3	570	15 090 485
.	.	4	41	-	-	7	779	15 090 500
23	-1 014	26	422	-	-	33	22 638	15 090 520
107	-5 291	178	7 706	-	-	167	279 282	15 090 535
36	-1 279	46	1 069	-	-	50	51 827	15 090 546
29	-1 306	28	449	-	-	46	26 241	15 090 550
.	.	.	.	-	-	.	.	15 090 610
.	.	.	.	-	-	3	30	15 090 631
.	.	.	.	-	-	5	1 955	15 090 635
333	-16 722	448	16 032	-	-	496	490 447	15 090

**Noch 11. Unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtige (ohne**

AGS	Kreisfreie Stadt Gemeinde Landkreis Land	Gesamtbetrag der Einkünfte		Zu versteuerndes Einkommen	
				positiv	
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
15 091 010	Annaburg, Stadt	54	1 869	17	1 682
15 091 020	Bad Schmiedeberg, Stadt	58	353	18	1 054
15 091 060	Coswig (Anhalt), Stadt	119	4 372	48	5 684
15 091 110	Gräfenhainichen, Stadt	86	8 832	36	7 950
15 091 145	Jessen (Elster), Stadt	176	14 080	79	13 542
15 091 160	Kemberg, Stadt	75	2 026	32	2 433
15 091 241	Oranienbaum-Wörlitz, Stadt	75	303	31	2 431
15 091 375	Wittenberg, Lutherstadt	468	109 774	209	114 327
15 091 391	Zahna-Elster, Stadt	93	5 151	42	5 563
15 091	Wittenberg	1 204	146 759	512	154 666
<b>15</b>	<b>Sachsen-Anhalt insgesamt</b>	<b>22 598</b>	<b>2 256 366</b>	<b>9 585</b>	<b>2 713 769</b>

**Organgesellschaften) 2019 in regionaler Gliederung**

Zu versteuerndes Einkommen		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12. des Berichtsjahres		AGS
negativ		positiv		negativ				
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
22	-623	16	252	-	-	32	28 587	15 091 010
23	-1 109	17	158	-	-	37	9 964	15 091 020
46	-2 144	47	853	-	-	60	76 256	15 091 060
29	-797	35	1 193	-	-	43	24 688	15 091 110
54	-2 080	79	2 031	-	-	84	37 418	15 091 145
21	-1 019	32	365	-	-	37	5 579	15 091 160
25	-2 770	30	365	-	-	40	26 160	15 091 241
138	-46 155	205	17 148	-	-	206	324 082	15 091 375
31	-1 089	40	834	-	-	45	16 590	15 091 391
389	-57 785	501	23 199	-	-	584	549 323	15 091
7 163	-984 485	9 338	405 072	-	-	10 587	17 061 383	15

**Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt**  
**Im Monat August 2024 erschienen**

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 08/2024	5,50
6 V 0 01	V	Amtliches Verzeichnis der Landesbehörden Stand: 15. August 2024 (PDF-Datei)	-
		Amtliches Verzeichnis der Landesbehörden Stand: 15. August 2024(Excel-Datei)	-
3 A 4 02	A IV j/23	Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen Jahr 2023	8,00
3 B 2 02	B II j/2023	Auszubildende und Prüfungen Stand: 31.12.2023	11,00
3 C 4 18	C IV 3j/4j-23	Agrarstrukturhebung Teil 5: Landwirtschaftliche Betriebe mit Teilnahme an Förderprogrammen für die ländliche Entwicklung, Landwirtschaftliche Betriebe mit Rebflächen, Landwirtschaftliche Betriebe mit Bewässerung, Bodenmanagement, Einsatz von Maschinen, Lagerung, Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien - 2023	4,00
3 E 1 02	E I m-05/24	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Mai 2024, vorläufige Ergebnisse	5,00
3 H 1 01	H I m-01/24	Straßenverkehrsunfälle Januar 2024, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 2 01	H II m-04/24	Binnenschifffahrt April 2024	4,00



Bestellnummer: 3L404

<https://statistik.sachsen-anhalt.de>

